

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 9. April 2025

www.pirna.de/amtsblatt

Ausgabe 07 | 2025

StadtMuseum Pirna

StadtMuseum Pirna
April – Oktober 2025

SEID IHR ALLE DA?
**Kasper,
Struppi und
ihre Freunde**

www.pirna.de/stadtmuseum

Ostächsische Sparkasse Dresden

Kulturraum Meißen
Sächsischer Schweiz
Ostertagebirge



■ Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Geänderte Öffnungszeiten für das Bürgerbüro	2
Freiwillige Feuerwehr sucht Verstärkung	2
In dieser Pirnaer Kirche geht's ab!	5

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der 6. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses (SEA)	11
Bekanntmachung der Beschlüsse der 6. Sitzung des Stadtrates Pirna (STR)	11

■ Wiedersehen mit Struppi

Die neue Sonderausstellung „Seid ihr alle da? Kasper, Struppi & Co.“ vom 18. April bis 19. Oktober im StadtMuseum Pirna widmet sich dem traditionellen Puppenspiel in unserer Region. Neben dem Hohnsteiner Kasper darf auch Struppi, der TV-erprobte Hund von Taddeus Punkt, natürlich nicht fehlen (Seite 9)!

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna

Telefon: 556-0

E-Mail: stadtverwaltung@pirna.de

Web: www.pirna.de

Di. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 16:00 Uhr

Do. 08:00 – 12:00 u. 13:00 – 18:00 Uhr

Mo. / Mi. / Fr. nach Vereinbarung

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus, Kassenautomat

EG

Mo. / Mi. / Fr. 08:00 – 12:00 Uhr

Di. / Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Grohmannstraße 1, 1. OG, Zi. 112

Telefon: 556-387

E-Mail: gleichstellung@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35

Telefon: 467853

E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b

Telefon: 710213

E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de

Mo. bis Fr. nach Vereinbarung

Ortschaftsamt Birkwitz-Pratzschwitz

Pratzschwitzer Straße 198

Telefon: 527573

E-Mail: bipra@pirna.de

Do. 15:00 – 17:00 Uhr

(jeden 2./4. Do. im Monat)

Ortschaftsamt Graupa

Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)

Telefon: 548206

E-Mail: graupa@pirna.de

Di. 16:30 – 18:30 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Haus EF am Landratsamt

Schloßhof 2/4

Telefon: 515-4455

E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de

landratsamt-pirna.de

Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Geänderte Öffnungszeiten für das Bürgerbüro

Inkrafttreten ab 1. Mai 2025

Das Bürgerbüro passt seine Öffnungszeiten ab dem 1. Mai 2025 an. Die neuen Zeiten sind wie folgt:

- Montag 08:00 bis 13:00 Uhr
- Dienstag 08:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch 08:00 bis 13:00 Uhr
- Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr
- Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Während und außerhalb der Öffnungszeiten steht den Bürgerinnen und Bürgern

das Dienstleistungsverzeichnis auf der Internetseite der Stadt Pirna unter www.pirna.de zur Verfügung. Dort können auch Online-Anträge heruntergeladen werden. Darüber hinaus kann zur Terminvereinbarung das Terminvergabetool unter www.pirna.de/termine genutzt werden.

Die Stadtverwaltung Pirna bittet um Beachtung und Verständnis.

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer der Müllsammelaktion in Pirna,

ich möchte Ihnen allen von Herzen DANKE sagen – für Ihren Einsatz zur diesjährigen Müllsammelaktion in unserer schönen Stadt. Ihr freiwilliges Engagement und Ihre beispielhafte Gemeinschaftsinitiative setzen ein klares Zeichen für Verantwortung und Nachhaltigkeit.

Ein besonderer Dank gilt dem Organisationsteam, dessen strukturierte, motivierende Arbeit diese Aktion erst möglich gemacht hat. Ebenso möchte ich den Mitarbeitern unseres Bauhofes danken, die im Anschluss an die Sammelaktion in der gesamten Stadt die Säcke eingesammelt und so für Sauberkeit und Ordnung gesorgt haben.

Ich bin stolz, in einer Stadt zu leben, in der der Gemeinschaftssinn so lebendig ist und Menschen wie Sie täglich daran arbeiten, Pirna noch lebenswerter zu machen.

Ihr Oberbürgermeister Tim Lochner

Freiwillige Feuerwehr sucht Verstärkung

Neue Mitglieder in Neundorf und Birkwitz-Pratzschwitz willkommen

Die Freiwilligen Feuerwehren Neundorf und Birkwitz-Pratzschwitz suchen engagierte und motivierte neue Mitglieder, die bereit sind, sich für die Sicherheit und das Wohl ihrer Mitbürger einzusetzen. Um weiterhin effektiv und schnell reagieren zu können, wird Verstärkung in den Reihen benötigt. Die Ortswehren bieten umfassende Ausbildung und regelmäßige Trainings, moderne Ausrüstung und Fahrzeuge, Kameradschaft und ein starkes Gemeinschaftsgefühl.

Die Jugendfeuerwehr in Birkwitz-Pratzschwitz richtet sich an Kinder ab acht Jahren und findet jeden Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr statt. Die aktive Feuerwehr steht allen Erwachsenen ab 16 Jahren offen und trifft sich jeden Donnerstag

ab 19:00 Uhr. In Neundorf trifft sich die freiwillige Feuerwehr der Erwachsenen jeden zweiten Donnerstag ab 18:30 Uhr. Weitere Informationen sind auf der Internetseite www.pirna.de – Stadtinfo – Feuerwehr zu finden.



Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Birkwitz-Pratzschwitz (Foto: Freiwillige Feuerwehr Birkwitz-Pratzschwitz)



Stellenausschreibungen

Bei der Großen Kreisstadt Pirna sind folgende Stellen zu besetzen:

- **Sachbearbeiter/-in Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d)**
- **Sachbearbeiter/-in Ratsarbeit (w/m/d)**

Bewerbungsfrist: je 21.04.2025

- **Sachbearbeiter/-in Verwaltungsprüfung (w/m/d)**

Nähere Infos: www.pirna.de/jobs



WenDo-Kurs in den Osterferien für Mädchen

Jetzt einen Platz für den 24. und 25. April sichern

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Pirna bietet allen interessierten Mädchen im Alter von zehn bis zwölf Jahren einen WenDo-Kurs an. WenDo ist ein spezielles Konzept zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen. Hierfür gibt es noch wenige Restplätze.

- Wann? Donnerstag, 24. und Freitag, 25. April 2025 jeweils 10:00 bis 15:00 Uhr (Ankommen ab 9:30 Uhr möglich)
- Wo? Stadtteiltreff Pirna-Copitz, Schillerstraße 35
- Anmeldung? so schnell wie möglich per E-Mail an gleichstellung@pirna.de oder telefonisch unter 03501 556-387
- Fragen? beantwortet gern die Gleichstellungsbeauftragte (Kontakt siehe Anmeldung)
- Kosten? 7,50 Euro für Verpflegung
- Trainerin? Kathrin Bein [Dipl. Sozialpädagogin (FH), Staatlich anerkannte Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin und WenDo-Trainerin]



Foto: [marusya21111999 auf Pixabay](https://www.pexels.com/photo/young-girl-smiling-21111999/)

- Was wird vermittelt? Selbsterfahrungs- und Selbstbehauptungsübungen; Übungen zur Wahrnehmung, Reaktion und Körpersprache; einfache Selbstverteidigungstechniken und -tricks; Situations- und Rollenspiele

Bitte bequeme Kleidung, Sportschuhe und etwas zum Trinken mitbringen.

Der Kurs findet in Kooperation der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Pirna und des FAMIL e. V. statt.

Stadtverwaltung am Gründonnerstag verkürzt erreichbar

Die Verwaltung schließt bereits 16:00 Uhr

Am 17. April 2025, Gründonnerstag, ist die Stadtverwaltung Pirna nur bis 16:00 Uhr persönlich, telefonisch und per E-Mail erreichbar. Dies betrifft alle Fachabteilungen.

Ab Dienstag, 22. April 2025, ist die Stadtverwaltung Pirna zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Während und außerhalb der Öffnungszeiten steht den Bürgerinnen und Bürger das

Dienstleistungsverzeichnis auf der Internetseite der Stadt unter www.pirna.de zur Verfügung. Dort können auch Online-Anträge heruntergeladen werden. Darüber hinaus kann das Terminvergabetool unter www.pirna.de/termine zur Terminvereinbarung genutzt werden.

Die Stadtverwaltung bedankt sich für das Verständnis und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe Osterzeit.

Probleme bei der Zustellung?

Reklamation zur Zustellung des Pirnaer Anzeigers

- www.wittich.de – Zustellung – Zustellreklamation
- E-Mail vertrieb@wittich-herzberg.de
- Telefon 03535 489-111
03535 489-118
03535 489-119

Nächste Sprechstunden der Friedensrichterin

Teilnahme an Sprechstunde mit Voranmeldung möglich

Die Friedensrichterin der Stadt Pirna, Silke Maresch, führt die nächste Sprechstunde am Donnerstag, 24. April 2025 ab 17:00 Uhr durch und nimmt Anträge im Rathaus (Kleiner Ratssaal, 2. OG, Am Markt 1/2, 01796 Pirna) entgegen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich unter www.pirna.de/termine. Im Dropdown-Me-

nü können Bürgerinnen und Bürger „Friedensrichterin“ anklicken und bequem einen Termin buchen.

Eine Terminbuchung kann ebenfalls für die Sprechstunde im Mai 2025 vorgenommen werden.

Eine Anmeldung ist auch telefonisch 03501 556-342 möglich.

Änderung der Verkehrsführung auf der Struppener Straße

Umleitung nur noch stadtauswärts

Die Vollsperrung der Struppener Straße in Höhe des Aldi-Einkaufmarktes wurde Ende März aufgehoben. Der Verkehr stadteinwärts wird nun vom Aldi-Parkplatz bis zur Herbert-Liebsch-Straße über eine halbseitige Sperrung mit Einbahnstraßenregelung geführt. Stadtauswärts bleibt die bestehende Umleitung über die Rudolf-Breitscheid-Straße und Professor-Joliot-Curie-Straße bestehen. Die geänderte Verkehrsführung wird Anwohner und Verkehrsteilnehmer voraussichtlich entlasten. Für eine reibungslose Umstellung wird um Beachtung der neuen Regelungen gebeten. Hintergrund: Die S 168 Struppener Straße

in Pirna wird seit Juli 2024 bis voraussichtlich Mitte Dezember 2025 umfassend ausgebaut. Neben Kanal-, Abwasser- und Versorgungsleitungen werden auch neue Gehwege, Radfahrstreifen, Bushaltestellen und Grünflächen angelegt. Die Gesamtkosten des ersten Bauabschnittes belaufen sich auf 5,43 Millionen Euro. Davon entfallen 3,18 Millionen Euro auf die Stadtwerke Pirna GmbH für den Kanalbau und 1,79 Millionen Euro auf den Straßenausbau durch die Stadt Pirna. Der Anteil der Stadt Pirna wird durch das Kommunalbudget für kommunale Straßenbaumaßnahmen 2024 mit 1,43 Millionen Euro gefördert.



Bürgermeister der Stadt Pirna Markus Dreßler und Fachgruppenleiterin Tiefbau Sandra Roscher begutachten den Baufortschritt auf der Struppener Straße und informieren sich über die nächsten Schritte des Projekts (Foto: Stadtverwaltung)

Verkehrseinschränkungen auf der Beyerstraße

Arbeiten für Breitbandausbau dauern bis 17. April 2025 an

Noch bis zum 17. April kommt es zu Verkehrseinschränkungen auf der Beyerstraße. Grund hierfür sind die notwendigen Baumaßnahmen im Rahmen des Breitbandausbaus durch die Telekom. Die Arbeiten dienen der Verbesserung der digita-

len Infrastruktur und umfassen die Verlegung neuer Glasfaserkabel. Die Stadtverwaltung Pirna bedankt sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Bauarbeiten.

Baumaßnahmen auf der Jacobäerstraße

Halbseitige Sperrung bis 12. April 2025

Noch bis zum 12. April wird die Jacobäerstraße im Bereich der Hausnummern 2 bis 8 halbseitig gesperrt. Der Grund für diese Verkehrsmaßnahme liegt in der notwendigen Oberflächenanpassungen der Pflasterfläche. Die Stadtverwaltung Pirna dankt für das Verständnis.

Dreharbeiten zur dritten Staffel von „WaPo Elbe“

Kurzzeitige Sperrungen am Elberadweg notwendig

Noch bis zum 14. April 2025 finden Dreharbeiten für die dritte Staffel der Serie „WaPo Elbe“ statt. In diesem Zusammenhang kommt es am und auf dem Elberadweg in Höhe der Sachsenbrücke zu kurzfristigen Einschränkungen. Am 14. April 2025 kommt es in der Zeit von 15:00 bis 19:00 Uhr zu maximal fünf Sperrungen von jeweils drei Minuten Dauer.

Die Stadtverwaltung bittet alle Radfahrenden und Spaziergänger um Verständnis für die kurzzeitigen Unterbrechungen.

Verkehrseinschränkung am Postweg und Aufbauring

Telekom-Breitbandausbau vom 1. bis 30. April 2025

Im Rahmen des Breitbandausbaus der Deutschen Telekom kommt es zu einer vorübergehenden Verkehrseinschränkung im Zeitraum von Anfang April bis zum 30. April 2025. Im Bereich des Postwegs zwischen Dippoldiswalder Straße und Max-Schwarze-Straße werden bauliche Maßnahmen durchgeführt, die zu einer Fahrbahneinengung führen. Gleichzeitig wird die Straße Aufbauring infolge der Ausbauarbeiten komplett für den Verkehr gesperrt.

Die Stadt bittet alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Nutzer der betroffenen Straßen um Verständnis

In dieser Pirnaer Kirche geht's ab!



Eddy, Tom, Lewin und ich in der Pirnaer Kletterkirche (Fotos: DRAUSSENZEIT, Illustration: Axel Bierwolf)

In der Pirnaer Hospitalkirche auf der Siegfried-Rädel-Straße gab's am Montag ne Bergpredigt! Extra wegen mir. Die ging so: „Sauber treten, Pine! Hintern an die Wand! Nicht rumschusseln!“ Der Berg steht mitten in der Kirche und sieht mehr so aus wie der schiefe Turm von Pisa, aber voll schick: acht Meter hoch, mit 700 knallbunten Klettergriffen dran. Da guckste halt so neugierig hierhin und dahin ... Und der Übungsleiter predigt sich derweil den Mund fusselig.

Nochmal für alle, die's nicht wussten: Pirna hat ne Kletterkirche! So richtig mit Kirchenfenstern und Orgel und allem ... Nur wird da eben nicht gebetet, sondern geklettert. Es sei denn, einer hat Höhenangst. Der betet dann vielleicht doch. Jetzt mal ehrlich ... Ne KLETTERKIRCHE! WIE ABGEFAHREN IST DAS DENN?! Gunter Thar meint, sowas gibt's in ganz Deutschland nur drei Mal: im thüringischen Meiningen, in Mönchsgladbach – und in Pirna. Herr Thar ist sowas wie der Chef von den Pirna-

er Bergsteigern, und so sieht er auch aus: Voll groß, mit riesen Bärenpranken und so ...

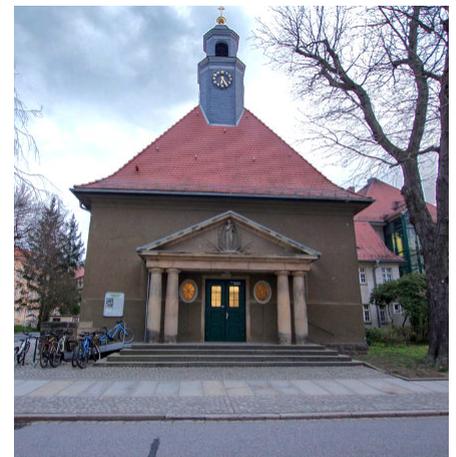
Eddy, Lewin und Tom müssen wahrscheinlich noch bisschen trainieren, bis sie auch so aussehen. Die drei hab ich da beim Klettern kennengelernt. Und jetzt sind wir dicke Freunde. Lewin ist zwölf und geht aufs Herder-Gymnasium. Klettern mag sie am liebsten an richtigen Felsen, draußen im Elbi. Wegen der „geilen Aussicht“, sagt sie. Eddy (im Foto ganz links) ist vierzehn, kommt aus Heidenau und mag „Bergsteiger-Döner“. Das ist, glaub ich, einfach nur ne Käseschnitte ... Und Tom ist schon dreißig und macht grad ne Lehre als Informatiker. Der kann mir bestimmt mal mit Mathe helfen ...

Du willst sicher noch wissen, WIESO es die Kletterkirche eigentlich gibt?! Also ... Früher war das mal ne richtige Kirche. Da konnte man dort höchstens auf den Kirchenbänken rumklettern. Aber dann kam 2002 das Mega-Hochwasser und die Kir-

che war futsch. Und dann war sie leer und wurde für alles Mögliche genutzt. Für ne Reptilienschau. Und ne Modelleisenbahnausstellung ... Jetzt ist sie eben ne Kletterhalle, und das find ich voll cool! Gemietet und aufgemöbelt wurde das Haus von den Pirnaer Bergsteigern, also von Gunter Thar und seinen Leuten. Und ganz viele haben Geld dazu gegeben. Die Stadt zum Beispiel.

Du willst da auch mal klettern? Kannste! Mit deinen Oldies. Jeden Montag, Mittwoch und Donnerstag ist von 18:30 bis 22:00 Uhr freies Klettern. Oder mit den Kletterkids. Beim Bergsteigerbund gibt's fünf Kindergruppen, Infos findest du beim SBB Pirna | Die Ortsgruppe des Sächsischen Bergsteigerbunds online unter <https://sbb-pirna.de>

Bleibt nur eine Frage: WAS sagt eigentlich GOTT dazu?! Hm, also für den kann ich nicht sprechen ... Aber ich glaub, der guckt einfach durchs Fenster und freut sich, dass in der Kirche wieder was los ist. Und vielleicht passt er ja auch so'n kleines bisschen mit beim Sichern auf ... Gott-Seil-Dank!



Von außen ne ganz normale Kirche. Aber geh mal durch die Tür ...



Was geht in Pirna?

Wo ich mich rumtreibe, was ich erlebe ... Und überhaupt. Steht alles in meinem **Notiz-Blog**.



www.pine-pirna.de



Verkaufsoffene Sonntage

Pirna lädt ein zum entspannten Einkaufen

Pirna öffnet seine Türen an ausgewählten Sonntagen und lädt Bürgerinnen, Bürger sowie Besucher dazu ein, die vielfältigen Einkaufsangebote der Stadt in einem besonderen Rahmen zu genießen. An folgenden Terminen haben sämtliche Verkaufsstellen in Pirna die Möglichkeit, ihre Geschäfte von 12:00 bis 18:00 Uhr zu öffnen:

- 13. April 2025 – Osterzauber
- 22. Juni 2025 – Stadtfest
- 12. Oktober 2025 – Herbstzauber
- 30. November 2025 – Weihnachtsmarkt (1. Advent)

Zusätzlich dürfen die Verkaufsstellen in der Innenstadt (Begrenzung: B 172, Maxim-Gorki-Straße, Elbe, Niedere und Obere Burgstraße sowie Bergstraße) am 14. Dezember 2025 (Weihnachtsmarkt – 3. Advent) für Besucher öffnen.

Die verkaufsoffenen Sonntage bieten eine großartige Gelegenheit, das lokale Angebot in entspannter Atmosphäre zu entdecken, durch die Straßen zu bummeln und die festliche Stimmung bei den thematischen Events zu genießen.

Die Stadt Pirna freut sich auf zahlreiche Gäste und wünscht allen Besuchern eine angenehme Shopping-Erfahrung an den genannten Tagen.



www.pirna.de – Pirna erleben – Einkaufen



Foto: Stadtwerke Pirna

Osterzauber mit dem Geibelbad und den Stadtwerken Pirna

Tolle Angebote, kompetente Beratung und ein Frühlingsgruß

Der Frühling ist da, und mit ihm schon bald der Pirnaer Osterzauber! Am Samstag, den 12. und Sonntag, den 13. April präsentieren sich dabei auch die Stadtwerke Pirna und das Geibelbad jeweils von 10:00 bis 18:00 Uhr und laden an den Infostand auf dem Marktplatz ein. Dort wartet auf Kunden der Stadtwerke ein ganz besonderes Dankeschön: ein blühender Ostergruß! Wer seine +CARD mitbringt, kann sich den kleinen Frühlingsboten für Zuhause sichern. Wer mehr über die vielfältigen Serviceangebote der Stadtwerke wissen möchte, ist hier ebenfalls genau richtig. Kennen Sie beispielsweise schon den Umzugsservice oder die kostenlosen Angebote für Pirnaer Schulen, Kindergärten und

Vereine? Besucher können sich natürlich auch rund um die Themen Energieversorgung, Elektromobilität, Balkonkraftwerke oder Carsharing informieren.

Die Stadtwerke Pirna bieten darüber hinaus auch einen kostenlosen Tarifcheck an. Wer also wissen möchte, ob er mit einem aktuellen Tarif sparen kann, bekommt direkt vor Ort eine persönliche Beratung.

Doch damit nicht genug: Das Team vom Geibelbad Pirna hat Osterpräsente im Gepäck, die sich als Überraschung im Osternest besonders gut machen. Außerdem gibt es ein Duftquiz für alle mit einem guten Näschen, bei dem man auch etwas gewinnen kann. Ein Besuch lohnt sich also doppelt!

(SWP)



Neuer Trinkbrunnen im Herder-Gymnasium

Stadtwerke und Stadt Pirna setzen sich für Trinkwasser in Schulen ein

Die Stadtwerke Pirna engagieren sich schon seit vielen Jahren für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Schüler in Pirna. „Mit der Aufstellung von Trinkbrunnen in Schulen möchten wir den Zugang zu frischem, qualitativ hochwertigem Trinkwasser fördern und gleichzeitig einen nachhaltigen Beitrag zur Gesundheitsbildung leisten“, so der Geschäftsführer der Stadtwerke Pirna GmbH, Peter Kochan.

Das jüngste Projekt wurde im Herder-Gymnasium umgesetzt. Seit den Winterferien haben die Schüler die Möglichkeit, sich ihr frisches Trinkwasser direkt am neuen Trinkbrunnen der Schule abzuholen. Die Initiative dazu kam vom Schülerrat der Schule. Bei der Finanzierung der Trinkbrunnenanlagen beteiligten sich die Stadt Pirna als Schulträger, der Schulförderverein und die Stadtwerke Pirna zu gleichen Teilen. Die Schüler haben bei der Gestaltung des Trinkplatzes mitgewirkt und sich kreativ eingebracht.

Wasser ist ein lebenswichtiges Gut und spielt eine entscheidende Rolle für die Gesundheit. Ausreichende Flüssigkeitszufuhr unterstützt die Konzentration und Leistungsfähigkeit der Schüler. Durch die Installation von Trinkbrunnen in den Schulen können die Schüler, jederzeit auf frisches Wasser zuzugreifen, ohne schwere Wasserflaschen mit sich tragen zu müssen. Dies fördert nicht nur eine gesunde Trinkgewohnheit, sondern entlastet auch die



Schülerinnen und Schüler freuen sich gemeinsam mit ihrem Lehrer, Stadtwerke-Geschäftsführer Peter Kochan und dem SWP-Maskottchen über den neuen Trinkbrunnen im Herder-Gymnasium (Foto: SWP)

Schultasche. Bisher haben sich die Stadtwerke Pirna bereits an 15 Trinkbrunnen in Pirna beteiligt, die in Grund- und Oberschulen, Gymnasien, im Berufsschulzentrum, im Stadthaus, in der Stadtbibliothek sowie beim VfL Pirna Copitz aufgestellt wurden. Die Stadtwerke Pirna sind stolz darauf, einen Beitrag zur Verbesserung der

Wasserversorgung zu leisten und damit die Gesundheit zu fördern. Übrigens: Grundlegendes Wasserwissen vermittelt die Pädagogin Ellen Falke schon seit fast 20 Jahren mit dem Aqualino-Projekt der Stadtwerke Pirna in Kindergärten, Schulen und Oberschulen mit praktischen Experimenten und auf spielerische Art und Weise. (SWP)



Verkehrseinschränkungen auf der Rottwerndorfer Straße

Stadtwerke arbeiten an Fernwärmeleitung

Seit Anfang März bauen die Stadtwerke Pirna einen neuen Fernwärme-Hausanschluss auf der Rottwerndorfer Straße 22. Dort soll künftig das Areal der Bundespolizei mit Fernwärme beliefert werden. In Kürze wird der Anschluss an die Fernwärmeleitung hergestellt. Dafür müssen die Arbeiten in den öffentlichen Verkehrsraum verlegt werden und greifen auch in den Fahrbahnbereich ein.

Daher kommt es in diesem Bereich vom 14. April bis voraussichtlich 25. Mai 2025 zu Verkehrseinschränkungen. Der Verkehr

wird halbseitig gesperrt. Fahrzeuge, die stadteinwärts fahren, werden dann über eine Umleitung mit Einbahnstraßenregelung auf die Otto-Walther-Straße geleitet. Stadtauswärts bleibt die Rottwerndorfer Straße befahrbar. Die Bushaltestelle „Otto-Walther-Straße“ wird verlegt.

Für die Durchführung der Bauarbeiten ist die Teichmann Bau GmbH aus Wilsdruff beauftragt. Die Stadtwerke Pirna danken allen Anwohnern und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Bauzeit. (SWP)

www.stadtwerke-pirna.de – Service – Baustellen



Erschließungsarbeiten in Pirna-Mockethal vor dem Abschluss

Wohngebiet „Am Speicher“ nimmt Formen an – noch freie Grundstücke verfügbar

Mit dem Aufbringen der Trag- und Deckschicht des Asphalts für die „Speicherstraße“ wurden die letzten Bauleistungen der Erschließungsleistungen erbracht. Auf dem Gebiet der ehemaligen Getreidetrocknung in Mockethal, welches die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH im Jahr 2020 erworben hatte, sind in den letzten zwei Jahren umfangreiche Bautätigkeiten umgesetzt worden, um das Gebiet für zirka 30 Wohngrundstücke zu erschließen. Nach den Abbrucharbeiten der ehemaligen Getreidehallen, der Betriebsanlagen und der Oberflächenbefestigungen musste auch das weithin sichtbare Maschinenhaus abgerissen werden. Dieses soll nun aber wieder – in modernerer Form – aufgebaut werden, da neben Einfamilienhäusern auch Mehrfamilienhäuser in dem Bebauungsplangebiet vorgesehen sind.

Auf dem ca. sieben Hektar großen Areal des B-Plans 90 „Wohn- und Gewerbegebiet ehemalige Getreidetrocknung Zatzschke“ ist ungefähr die Hälfte des Geltungsbereiches für den neuen Wohnstandort ausgewiesen. Für den Abbruch wurden ca. 10.000 m² Hallenflächen zurückgebaut, 5 t an Ölen und Chemikalien entsorgt, 200 t Altholz und 6.000 t Bauschutt und Ziegel entsorgt. 19.000 t Beton konnten im Zuge der Abbrucharbeiten recycelt werden.

Im Zuge der Erschließungsarbeiten sind 3.500 m² Asphalt eingebaut worden, 650 m Schmutzwasserkanal verlegt und ca. 150 m³ Rigolen – für die Regenwasserversickerung – verbaut worden. Auch an die Verfügbarkeit von schnellem Internet wurde gedacht, das Gebiet ist komplett mit Glasfaser erschlossen, sodass sich künftige Bauherren auf schnelles Surfen freuen können. Nach dem Abschluss der Erschließungs-



Wohngebiet „Am Speicher“

Baugrundstücke im Grünen für:

- | Einfamilienhäuser
- | Doppelhäuser
- | Mehrfamilienhäuser
- | Reihenhäuser

Stadt **Entwicklungsgesellschaft Pirna mbH**

info@sep-pirna.de
+49 (0) 3501 56890

arbeiten wird noch ein Spielplatz angelegt, welcher den Wert für das Gebiet und die Umgebung in Bezug auf die Kinderfreundlichkeit weiter erhöht. Auch ein Gehweg zum Grauen Storch soll nach Abschluss der Erschließungsarbeiten hergestellt werden, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Erreichbarkeit des ÖPNV sicherer gewährleisten zu können.

6 Grundstücke sind bereits veräußert bzw. stehen dafür Notartermine an. Vorrangig Einfamilienhäuser werden dort entstehen, auf einem Grundstück werden über einen Bauträger zwei Reihenhauskomplexe mit je sieben Häusern realisiert. Der Bau hat bereits begonnen. Auch die Einzelbauherren stehen schon in den Startlöchern und werden in Kürze die Bagger anrollen lassen.

Die Stadtentwicklungsgesellschaft steht aktuell mit weiteren fünf Interessenten in Verhandlungen. Zur Verfügung stehen Grundstücke zwischen 630 und 840 m² in

überwiegend ortstypischer zweigeschossiger Satteldachbauweise, am nördlichen Gebietsrand sind auch Bungalows möglich. Der Bebauungsplan, der die Bauweise sowie weitere Festsetzungen trifft, ist rechtskräftig.

Nachgefragt werden auch Eigentums- und Mietwohnungen. Auch hierfür bietet das Baugebiet Möglichkeiten. Am Eingangsbereich der Wehlener Straße und an der Arthur-Thiermann-Straße können Mehrfamilienhäuser entstehen. Erste Ideen liegen hierzu bereits vor.

Mit dem Wohngebiet „Am Speicher“ kann die Große Kreisstadt Pirna wieder attraktive Wohnbauflächen für Einfamilien-, Reihen- und Mehrfamilienhäuser in der Region anbieten. (SEP)



www.pirna.de – Leben in Pirna – Wohnen – Bauen – Wohngebiet-am Speicher



Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

STADTMUSEUMPIRNA

Kasper trifft Struppi

Mit der Sonderausstellung „Seid ihr alle da? Kasper, Struppi & Co.“ würdigt das StadtMuseum Pirna ab 18. April das traditionelle Puppenspiel der Region. Max Jacob, Paul Hölzig, Wolfgang Hensel und Heinz Fülfe waren die Puppenspiel-Stars in Hohnstein, Bärenfels und Pirna, denen Schau gewidmet ist. Neben dem Hohnsteiner Kasper gibt es auch ein Wiedersehen mit Struppi, dem Hund von Taddeus Punkt aus dem DDR-Kinderfernsehen. Die Sonderausstellung wird freundlich unterstützt von der Puppentheatersammlung an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden, den Städtischen Sammlungen Sebnitz, dem Osterzgebirgsmuseum Schloss Lauenstein sowie durch private Leihgaben.



Ausstellungsplakat (Abb.: Anke Albrecht)

- **18.04. – 19.10. | StadtMuseum Pirna**
Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 17:00 Uhr
Eintritt: 6 Euro, ermäßigt 4 Euro

Madrigal mit VIP



Vokalgruppe VIP (Foto: Paula Lehmann)

Nach der krankheitsbedingten Absage im Februar findet das 144. Galeriekonzert mit weltlicher Vokalmusik aus Renaissance und klassischer Moderne am 26. April statt. Im StadtMuseum Pirna gastiert die Vokalgruppe VIP – das sind acht ehemalige Mitglieder des Dresdner Kreuzchores und des Thomanerchores Leipzig, die ihr Programm dem Madrigal widmen. Seinen Ursprung hatte diese musikalische Form im 16. Jahrhundert in Italien. Schnell verbreitete sie sich in ganz Europa. Bekannte Komponisten der Zeit sind Orlando di Lasso und Adrian Willaert. Im 20. Jahrhundert wurde das Madrigal wiederentdeckt, z.B. von Richard Strauß oder Francis Poulence. Die Sänger bringen die traditionellen und modernen Kompositionen im Zusammenspiel als auch im Kontrast am Konzertabend zur Aufführung.

- **Sa. 26.04. | 19:00 Uhr | StadtMuseum Pirna**
Eintritt: 16 Euro, ermäßigt 6 Euro

VERANSTALTUNGSBÜRO

Canaletto lebt

Am 25. April erweckt die Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH mit Unterstützung des Vereins „Der Retter der Stadt Pirna – Theophilus Jacobäer“ e. V. wieder eines der Werke von Bernardo Bellotto, ge-

nannt Canaletto, zum Leben. Dessen „Marktplatz zu Pirna“ – die bekannteste der elf Veduten, die der königlich-sächsische Hofmaler von Pirna fertigte – wird von Laien in historischen Kostümen, mit Hunden und Pferden und vielen originalen Details nachgestellt. Die anwesenden Gäste erhalten so den Eindruck, sich plötzlich in der Zeit um 1750 zu befinden. Für einige Augenblicke verharren die Hobby-Mimen und die sie unterstützenden Komparsen in der auf Leinwand gebannten Position. Im Anschluss darf das Publikum den bis dahin abgesperrten Marktplatz betreten und selbst Teil des Bildes werden – zwischen Reitern, Marktfrauen und Händlern im historischen Gewand. Eine Riesen-Gaudi für Groß und Klein! Alle Schaulustigen sind aufgefordert, ihr ganz persönliches „Canalettobild“ festzuhalten und mittels Gratis-App der Foto-Community venovani mit anderen zu teilen: Einfach den QR-Code am großen Freiluft-Gemälderahmen vor dem Canaletto-Café scannen, App laden und mitmachen!



„Mein Canaletto“ (Foto: Laloriel Photography)

- **Fr. 25.04. | 15:00 Uhr | Marktplatz**
Eintritt: frei

STADTBIBLIOTHEKPIRNA

Krimi-Nacht

Am 26. April ist Frank Goldammer endlich wieder zu Gast in der Stadtbibliothek Pirna. Zur Krimi-Nacht liest der Autor aus seinem aktuellen Kriminalroman „Haus der Geister“. Die Story: Im heißen August 1881 werden Kriminalrat Gustav Heller und sein Assistent Schrumm in die alte Villa von Adele Blumfeld gerufen, um den



Frank Goldammer (Foto: Christine Fenzl)

plötzlichen Tod eines Teilnehmers der gerade stattgefundenen Séance aufzuklären. Im Gegensatz zu Schrumm glaubt Heller keine Sekunde an Geister oder die übersinnlichen Kräfte der exzentrischen Gastgeberin. Doch das morbide Haus und vor allem Hermina, das stumme und seit einem Unfall schwer entstellte Dienstmädchen, scheinen ein Geheimnis zu hüten, dem Heller auf den Grund gehen will. Und was hat es mit dem „Roten Verlies“ auf sich, von dem immer die Rede ist? Als es zu weiteren mysteriösen Todesfällen in der Villa kommt, nimmt Heller selbst an einer Séance teil und tappt beinahe in eine tödliche Falle ...

■ **Sa., 26.04. | 20:00 Uhr | StadtBibliothek Pirna**

Eintritt: 12 Euro

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Wagner Walk

Tom Adler, wissenschaftlicher Mitarbeiter der Richard-Wagner-Stätten Graupa, lädt auch in diesem Jahr zu kurzweiligen, zum Teil humoristischen Rundgängen mit Musikbeispielen durch die beiden Häuser des



Wagner Walk (Foto: Tom Adler)

Musik(er)Museums ein. Die auf 20 Personen limitierte Gästegruppe kann so eine ganz menschliche Seite Richard Wagners kennenlernen. Am 4. Mai dreht sich alles um Richard Wagner und das Judentum.

■ **So. 04.05. | 11:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**

Eintritt: 10 Euro, ermäßigt: 5 Euro

Barrierefreier Besuch

Die Richard-Wagner-Stätten Graupa sind immer einen Besuch wert, auch für Menschen mit der einen oder anderen Einschränkung. Für sie wurden im Laufe der Zeit verschiedene Angebote geschaffen, die einen Besuch erleichtern und bereichern. Von Anfang an ist der Veranstaltungssaal im Jagdschloss Graupa dank eines Fahrstuhls zugänglich. Es ist auch möglich, das Museum mit Rollstuhl zu befahren. Informationen und Medienstationen sind so hergerichtet, dass diese bequem einseh- und abrufbar sind. Für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen stehen in beiden Ausstellungshäusern Informationsblätter in Braille-Schrift für ausgewählte Themen zur Verfügung.

Dank bereitgestellter Fördermittel im Rahmen des Kleinförderprogramms „Lieblingsplätze für alle“ (FRL Investition Teilhabe) wurde nun eine Rollstuhlauffahrt am zweiten Museumsbereich geschaffen: Die obere Museumsetage im Lohengrinhaus mit den rekonstruierten Wagner-Räumen – dem authentischsten Wagner-Ort überhaupt – ist seit kurzem dank eines eingebauten Treppenlifts auch für alle erreichbar, die nicht so gut zu Fuß sind oder für die eine Treppe ein Begehungshindernis darstellt. Die Fördermittel wurden mitfinanziert auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Leichte Sprache

Ein über technische Anpassungen hinausgehendes Angebot bieten die Richard-Wagner-Stätten Graupa im Rahmen der „Woche der Inklusion“ an: Am 8. Mai findet ein Museumsrundgang in leichter Sprache statt. Der Ausstellungsbereich mit seinen musikalischen und theatralen Angeboten eignet sich besonders zur Weckung von Emotionen – der Komponist und sein Werk werden damit in eindringlicher, ganz eigener Weise erlebbar.

■ **Do. 08.05. | 15:00 Uhr | Jagdschloss Graupa**

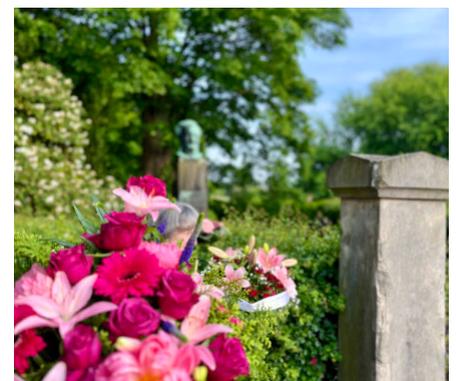
Um Voranmeldung wird gebeten – per E-Mail an wagnerstaetten@pirna.de bzw. behindertenbeauftragte@landratsamtpirna.de oder per Telefon 03501 4619650 bzw. 03501 5152005.

Auf zur WagnerWiese!

Zum Geburtstag ihres Namenspatrons laden die Richard-Wagner-Stätten am 25. Mai ein zur WagnerWiese, dem traditionellen Familienpicknick auf die Wiese am Lohengrinhaus. Das musikalische Motto dieses Picknicks ist, dass junge und alte Musikanten für junge und alte Gäste musizieren, wobei die Akteure nicht ausschließlich aber vor allem aus der unmittelbaren Region stammen. Für Hausmusikanten aller Altersstufen bietet sich ein einzigartiges Podium, mal nicht nur in der eigenen Stube zu musizieren, sondern sich einem Publikum zu stellen. Egal ob jung, ob alt, ob allein oder mit Freunden, Eltern mit ihren Kindern, Großeltern mit ihren Enkeln – egal ob mit Flöte, Geige, Gitarre, Akkordeon, Trompete, Didgeridoo, Maultrommel oder Hang – alle sind willkommen, mit kleinen Kostproben ihr Können zu zeigen. Sicherlich gehört etwas Mut dazu, aber der schönste Lohn ist der Beifall des Publikums. Wer sich an diesem Musikreigen beteiligen möchte, melde sich bitte bei der leitenden Kustodin Katja Pinzer-Hennig unter 03501 4619650 oder per E-Mail an wagnerstaetten@pirna.de.

■ **So. 25.05. | 14:00 bis 18:00 Uhr | Richard-Wagner Stätten Pirna**

Eintritt: 3 Euro; Kinder bis 14 Jahre: frei



Am Wagner-Denkmal in Graupa (Foto: RX)

Bekanntmachung der Beschlüsse der 6. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses (SEA)

am 13.03.2025

Neubau kommunaler Bauhof – Vergabe vorbereitende Planungsleistungen Leistungsphase 2 und 3 für die Objektplanung

Der Auftrag zu den vorgezogenen Planungsleistungen der Objektplanung Gebäude zum Vorhaben „Neubau kommunaler Bauhof“ wird an die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH, Breite Straße 2 in 01796 Pirna vergeben.

Beschluss-Nr. 25/0133-65.0

Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021 – 2027

Nachhaltiges Beleuchtungskonzept Vergabe von Fördermitteln

Der Vergabe von Fördermitteln für die Umsetzung des nachhaltigen Beleuchtungskonzeptes in den Innenhöfen der Wohnanlagen im Gebiet Sonnenstein aus

Maßnahmepaketes der nachhaltigen integrierten Stadtentwicklung 2021 – 2027 in Höhe von maximal 58.051 € wird beschlossen.

Beschluss-Nr. 25/0137-68.0

Pirna, 13.03.2025

Markus Drebler, Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der 6. Sitzung des Stadtrates Pirna (STR)

am 25.03.2025

Verkehrsanlagen Brücke über die Wesenitz – Leistungsphase 2 (Voruntersuchung)

Für die Maßnahme Verkehrsanlagen Brücke über die Wesenitz in Pirna-Copitz wird die Leistungsphase 2 – Vorplanung in der Variante 1 beschlossen.

Beschluss-Nr. 25/0152-60.2

Ergänzungssatzung „Rudolf-Renner-Straße“ der Stadt Pirna

Aufstellungsbeschluss sowie Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

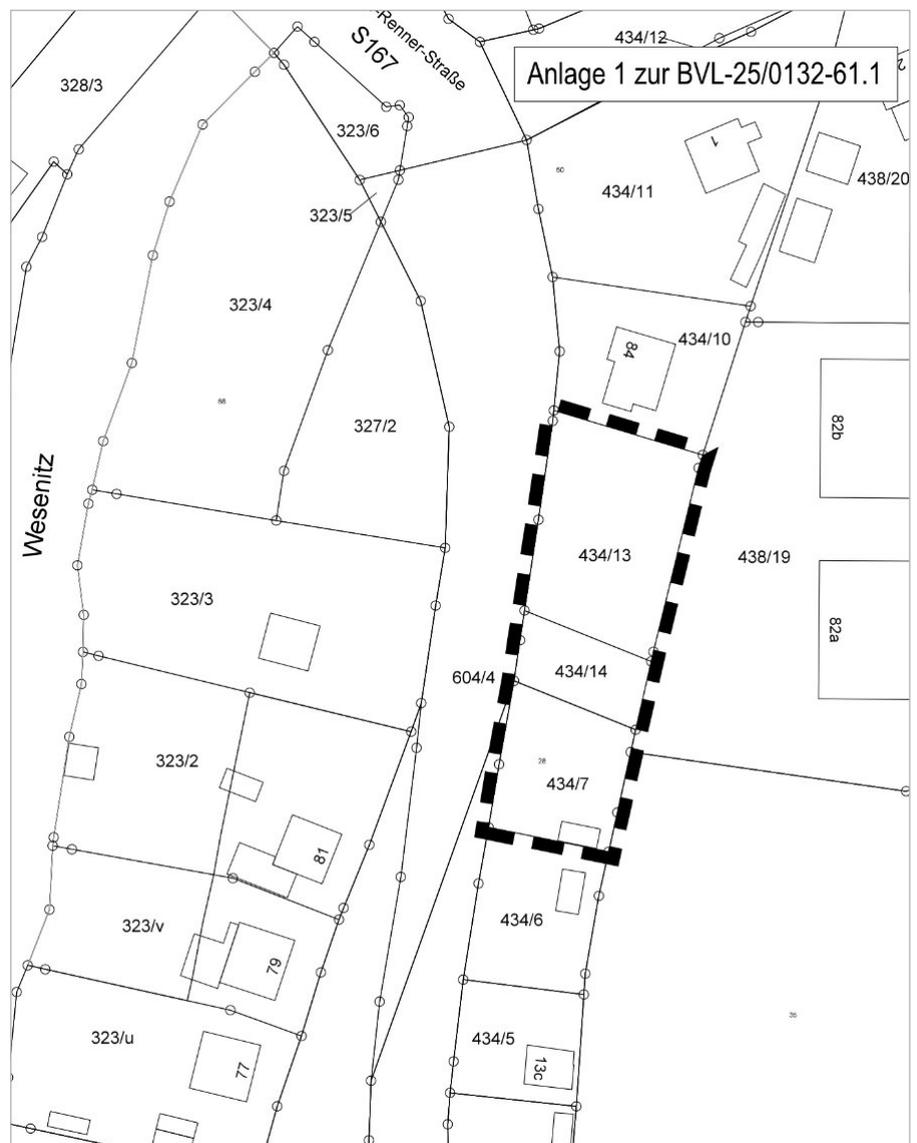
1. Aufstellungsbeschluss

Die Aufstellung der Ergänzungssatzung „Rudolf-Renner-Straße“ der Stadt Pirna wird gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 34 Absatz 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB) beschlossen.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 434/7; 434/13 und 434/14 der Gemarkung Copitz.

Die Gesamtfläche des Plangebietes beträgt ca. 1400 m² (= 0,14 ha) und wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch Wohnbebauung südlich des Kreuzungsbereiches Rudolf-Renner-Straße/Basteistraße
- im Osten durch die neu errichteten Mehrfamilienhäuser auf dem Flurstück 438/19, Gem. Copitz
- im Südosten durch das Flurstück 439/5, Gem. Copitz auf welchem sich das Berufliche Schulzentrum „Friedrich Siemens“ befindet



Ergänzungssatzung „Rudolf-Renner-Straße“ – Bereichsgrenzenplan (Abbildung: Stadtverwaltung)

- im Westen durch die Rudolf-Renner-Straße
- im Süden durch das Wochenendgrundstück 434/6, Gem. Copitz

Der Geltungsbereich des Ergänzungssatzung ist im Bereichsgrenzenplan in der Fassung vom 01.11.2024 dargestellt (Anlage 1).

2. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

1. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Rudolf-Renner-Straße“ der Stadt Pirna in der Fassung vom 01.11.2024 wird beschlossen und die dazugehörige Begründung gebilligt.
2. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Rudolf-Renner-Straße“ der Stadt Pirna einschließlich der Begründung in der Fassung vom 01.11.2024 wird zwecks Beteiligung der Öffentlichkeit entsprechend § 34 Abs. 6 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.
3. Von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, werden die Stellungnahmen gemäß § 34 Abs. 6 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2 BauGB eingeholt. Die Planung wird mit den Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 BauGB abgestimmt.

Beschluss-Nr. 25/0132-61.1

Vergabe einer Zuwendung an die Musikschule Sächsische Schweiz e.V. für das Jahr 2025

Der Musikschule Sächsische Schweiz e.V. erhält im Jahr 2025 einen Zuschuss in Höhe von 72.573 EUR als Sitzgemeindanteil zum eingereichten Förderantrag beim Kulturräum Meißen – Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und eine freiwillige Zuwendung in Höhe von 17.427 EUR zur Unterstützung bei der Finanzierung für Ergänzungsfächer, Ensemblearbeit und Projekte.

Beschluss-Nr. 25/0141-40.0

Erwerb mehrerer Teilflächen in Copitz von der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH für den Neubau des Bauhofes Pirna

Der Stadtrat beschließt den Erwerb einer Teilfläche des Flurstückes 551/30 der Gemarkung Copitz von ca. 4.991 m², einer

Teilfläche des Flurstückes 620/8 der Gemarkung Copitz von ca. 842 m² sowie den Erwerb der Flurstücke 551/27 und 551/25 der Gemarkung Copitz von der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH für den Neubau des Bauhofes Pirna.

Der Kaufpreis beträgt 128,52 EUR/m² und beläuft sich somit vorläufig auf 778.060,08 EUR zuzüglich aller Erwerbsnebenkosten. Die Beurkundung erfolgt erst, wenn die Rechtskraft des neuen Haushaltes für das Jahr 2025 eintritt. Entstandene Mehr- oder Minderflächen sind nach der Vermessung mit 128,52 EUR/m² auszugleichen.

Beschluss-Nr. 25/0134-20.5

Zahlung eines Verlustausgleichs an die Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (SBP)

Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister, für das Haushaltsjahr 2025 eine Vereinbarung über die Zahlung eines Verlustausgleiches in Höhe von 1.804.000 EUR an die Service- und Beteiligungsgesellschaft Pirna mbH (SBP) zur Absicherung der Geschäftstätigkeit der Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH sowie einen Verlustausgleich in Höhe von weiteren 90.000 EUR für die Absicherung der Geschäftstätigkeit der SBP abzuschließen.

Beschluss-Nr. 25/0144-20.0

Zuschuss an die Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH für die Wirtschaftsförderung im Haushaltsjahr 2025

Der Stadtrat beschließt, der Stadtentwicklungsgesellschaft Pirna mbH im Haushaltsjahr 2025 einen Zuschuss in Höhe von 100.000 EUR zur Erbringung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Bereich der Wirtschaftsförderung zu zahlen.

Beschluss-Nr.: 25/0145-20.0

Verbesserung der Hochwasservorsorge

1. Die Informationsmöglichkeiten für Hochwasserereignisse auf der Homepage der Stadt Pirna werden so umgestaltet, dass Bürgerinnen und Bürger eine bessere Übersicht über wichtige Inhalte erhalten.

2. In dieser Darstellung ist geeignetes Kartenmaterial zu integrieren, welches die überschwemmten Flächen in der Stadt Pirna in 0,5 m-Schritten bezogen auf den Pegel Schöna darstellt. Dabei ist auch der Bezug auf den Pirnaer Pegel inklusive der sich daraus ergebenden Straßensperrungen herzustellen.
3. Die Verwaltung legt dem Stadtrat eine Kostenschätzung einer 3D-Darstellung der überschwemmten Flächen in der Stadt Pirna vor.

Beschluss-Nr. 25/0135-37.0

Grundsatzbeschluss zur Errichtung und zum Betrieb eines gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma für die Ortswehren Cotta und Neundorf

Der Stadtrat stimmt der Errichtung und dem Betrieb eines gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses der Großen Kreisstadt Pirna und der Gemeinde Dohma dem Grunde nach zu und beauftragt den Oberbürgermeister eine entsprechende Zweckvereinbarung nach § 71 SächsKomZG vorzubereiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Beschluss-Nr. 25/0121-37.0

5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Pirna

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 13.02.2025 als 5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Pirna.

Dieser Satzungsentwurf, der als Satzungs-niederschrift beigefügt ist, ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 25/0147-32.0

Anlage siehe Seite 14.

3. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Pirna zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft (Grundschulbezirkssatzung)

Der Stadtrat beschließt den vorliegenden Entwurf vom 03.02.2025 als 3. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Pirna zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft (Grundschulbezirkssatzung).

Der Satzungsentwurf, der als Satzungsniegerschrift beigefügt ist, ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Beschluss-Nr. 25/0151-40.1

Anlage siehe Seite 15.

Weisung zur Abstimmung des Vertreters der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) für die 22. Sitzung am 31.03.2025, hier: Beschlussvorlage IPO-001/2025, Wahl des 1. Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden

Der Vertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) wird angewiesen, in der 22. Sitzung der Verbandsversammlung am 31.03.2025 der folgenden Beschlussvorlage zuzustimmen:

- Wahl des 1. Stellvertretenden Verbandsvorsitzenden
IPO-001/2025

Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für den Stellvertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung.

Beschluss-Nr. 25/0154-FB I

Weisung zur Abstimmung des Vertreters der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) für die 22. Sitzung am 31.03.2025, hier: Beschlussvorlage IPO-002/2025, Haushaltsplan 2025/2026 – Einwendungen gem. § 76 Abs. 1 SächsGemO – Einwendung A

Der Vertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) wird ange-

wiesen, in der 22. Sitzung der Verbandsversammlung am 31.03.2025 der folgenden Beschlussvorlage zuzustimmen:

- Haushaltsplan 2025/2026 – Einwendungen gem. § 76 Abs. 1 SächsGemO
Einwendung A
IPO-002/2025

Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für den Stellvertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung.

Beschluss-Nr. 25/0155-FB I

Weisung zur Abstimmung des Vertreters der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) für die 22. Sitzung am 31.03.2025, hier: Beschlussvorlage IPO-003/2025, Haushaltsplan 2025/2026 – Haushaltsplan mit Haushaltssatzung

Der Vertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) wird angewiesen, in der 22. Sitzung der Verbandsversammlung am 31.03.2025 der folgenden Beschlussvorlage zuzustimmen:

- Haushaltsplan 2025/2026 – Haushaltsplan mit Haushaltssatzung
IPO-003/2025

Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für den Stellvertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung.

Beschluss-Nr. 25/0156-FB I

Weisung zur Abstimmung des Vertreters der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) für die 22. Sitzung am 31.03.2025, hier: Beschlussvorlage IPO-006/2025, Bestellung von Dienstbarkeiten – Liebenauer Agrar GmbH – Flurstück 1293/1 u. a.

Der Vertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) wird angewiesen, in der 22. Sitzung der Verbandsversammlung am 31.03.2025 der folgenden Beschlussvorlage zuzustimmen:

- Bestellung von Dienstbarkeiten – Liebenauer Agrar GmbH – Flurstück 1293/1 u. a.
IPO-006/2025

Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für den Stellvertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung.

Beschluss-Nr. 25/0157-FB I

Weisung zur Abstimmung des Vertreters der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) für die 22. Sitzung am 31.03.2025, hier: Beschlussvorlage IPO-008/2025, Bebauungsplan 1.1 „TechnologiePark Feistenberg“ – Satzungsbeschluss

Der Vertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes IndustriePark Oberelbe (ZV IPO) wird angewiesen, in der 22. Sitzung der Verbandsversammlung am 31.03.2025 der folgenden Beschlussvorlage zuzustimmen:

- Bebauungsplan 1.1 „TechnologiePark Feistenberg“ – Satzungsbeschluss
IPO-008/2025

Die Weisung gilt im Vertretungsfall auch für den Stellvertreter der Stadt Pirna in der Verbandsversammlung.

Beschluss-Nr. 25/0158-FB I

Vergabe des Zuschlages hinsichtlich der Befahrung, Digitalisierung und Zustandsbewertung der Straßen und Wege im Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Pirna

Der Zuschlag hinsichtlich der Leistung „Befahrung, Digitalisierung und Zustandsbewertung der Straßen und Wege im Stadtgebiet der Großen Kreisstadt Pirna“ wird auf das Angebot der Firma Lehmann+Partner GmbH aus Erfurt erteilt.

Die Bezuschlagung erfolgt vorbehaltlich der noch laufenden Frist des § 8 des Sächsischen Vergabegesetzes (Informationspflicht).

Beschluss-Nr. 25/0125-68.0

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde **abgelehnt:**

Änderung Sitzungstermin Stadtratssitzung Mai 2025

Der mit Beschluss vom 12.11.2024 (BVL-24/0060-01.0) beschlossene Sitzungstermin des Stadtrates für den 13. Mai 2025 wird auf den 6. Mai 2025 verschoben.

Beschluss-Nr. 25/0173-01.0

Eingang von Spenden – Abstimmung zur Annahmeerklärung

Die in der Anlage aufgeführte Spende (Stand 21.01.2025) wird angenommen.

Beschluss-Nr. 25/0136-20.1

Fortschreibung des Gefahrenabwehrplans für Hochwasserereignisse und der Wasserwehrsatzung (Fraktion SPD-Linke-Grüne eingebracht im STR am 12.11.2024)

1. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, die überarbeitete Wasserwehrsatzung bis zum 30.06.2025 dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.
2. Der Stadtrat beauftragt den Oberbürgermeister, den aktuellen Gefahrenabwehrplan bis zum 30.06.2025 im zuständigen Ausschuss vorzustellen und dabei auch zu den im Antrag aufgeführten „Mindestelementen“ weitere Informationen zu geben.

Beschluss-Nr. ANT-24/0025-37.0

Änderung der Baumschutzsatzung (Fraktionen AfD, FW-WfP und StR Kurth eingebracht im Stadtrat am 10.12.2024)

Die aktuelle Baumschutzsatzung wird wie folgt geändert:

§ 3 Geschützte Bäume

(1) Unter dem Begriff „geschützte Bäume“ im Sinne dieser Satzung sind zu verstehen:

Übersicht Zuwendungseingang

Begünstigte Organisationseinheit	Verwendungszweck	Zuwendungshöhe in EUR
FG 40	Schenkung für das Stadtmuseum (Uniform der Volkspolizei, Pistolentasche, Regulierstab und 3 Stempel)	33,00
Gesamt		33,00

Anlage zur Beschluss-Nr. 25/0136-20.1

- a) Laubbäume mit einem Stammumfang über 75 cm, gemessen in einer Höhe von 1,00 m über dem Erdboden. Liegt der Kronenansatz unter dieser Höhe, so ist der Stammumfang unmittelbar unter dem Kronenansatz maßgebend.
 - b) Mehrstämmige Bäume, wenn mindestens einer der Stämme einen Stammumfang von über 100 cm aufweist.
 - c) Nadelbäume mit Allee-Charakter (bspw. straßenbegleitende Mammutbäume).
- (2) Nicht unter den Schutz dieser Satzung fallen:
- a) Obstbäume, mit Ausnahme von Walnussbäumen, Esskastanien, Obstbaumreihen und -alleen sowie Streuobstwiesen.
 - b) Pappeln, Birken, Baumweiden und abgestorbene Bäume.
 - c) Nadelbäume.

Beschluss-Nr. ANT-24/0032-61.0

Der nachfolgende Beschlussvorschlag wurde **abgelehnt**:
Zeitpunkt der Beratung des Beteiligungsberichtes (Fraktion CDU eingebracht im Stadtrat am 10.12.2024)

Die Informationsvorlage zum Beteiligungsbericht wird dem Stadtrat spätestens im Oktober eines jeden Jahres vorgelegt.

Beschluss-Nr. ANT-24/0033-20.0

Allriszugang für alle Ortschaftsräte (Fraktion FW – WfP eingebracht im STR am 04.02.2025)

Allen Ortschaftsräten wird der Zugang zum Ratsinformationssystem ALLRIS eingerichtet.

Beschluss-Nr. ANT-25/0038-01.0

Pirna, 26.03.2025

Tim Lochner, Oberbürgermeister

5. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Pirna

Vom 26. März 2025

Auf Grund des § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist, den §§ 18, 18a und 21 des Sächsischen Straßengesetzes vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. August 2019

(SächsGVBl. S. 762; 2020 S. 29) geändert worden ist und dem § 8 des Bundesfernstraßengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Stadt Pirna in seiner Sitzung am 25. März 2025 folgende Satzung beschlossen.

**Artikel 1
Änderungen**

Die Satzung über die Erteilung von Erlaubnissen für die Sondernutzung und über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Stadt Pirna (Sondernutzungssatzung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juli 2017, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der

Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 14/2017 am 26. Juli 2017, zuletzt geändert durch Satzung vom 13. November 2024, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 23/2024 vom 11. Dezember 2024 wird wie folgt geändert:

Im § 3 Absatz 1 Nr. 7 wird die Zeitangabe „16:00 Uhr“ durch die Uhrzeit „14:00 Uhr“ ersetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. Mai 2025 in Kraft.

Pirna, 26. März 2025

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Anlage zur Beschluss-Nr. 25/0147-32.0

Hinweise nach § 4 Sächsische

Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der SächsGemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 26. März 2025

Tim Lochner
Oberbürgermeister

3. Satzung zur Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Pirna zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft (Grundschulbezirkssatzung)

Vom 26. März 2025

Aufgrund von § 4 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500) geändert worden ist und § 25 Abs. 3 des Sächsischen Schulgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. September 2018 (SächsGVBl. S. 648), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Juli 2024 (SächsGVBl. S. 662) geändert worden ist, hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Pirna am 25. März 2025 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1 Änderungen

Die Satzung der Großen Kreisstadt Pirna zur Festlegung der Schulbezirke für die Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft (Grundschulbezirkssatzung) vom 21. Mai 2019, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 13/2019 am 3. Juli 2019, zuletzt geändert durch Satzung vom 26. April

2022, öffentlich bekannt gemacht im Amtsblatt der Stadt Pirna „Pirnaer Anzeiger“ Nr. 10/2022 am 18. Mai 2022 wird wie folgt geändert:

Der **§ 2 Abs. 4** erhält folgende Fassung:

„Die Straßenzuordnung der Ortsteile der Großen Kreisstadt Pirna zu den Schulbezirken ergibt sich aus der Anlage dieser Satzung in der Fassung vom 3. Februar 2025.“

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 1. April 2025 in Kraft.

Pirna, 26. März 2025

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Hinweise nach § 4 Sächsische

Gemeindeordnung:

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- oder Formvorschriften der Sächs-

GemO zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend ma-

chen. Andere Verletzungen können nach Ablauf der bezeichneten Frist nicht mehr geltend gemacht werden.

Pirna, 26. März 2025

Tim Lochner
Oberbürgermeister

Anlage zur Grundschulbezirkssatzung

Straßenzuordnung der Ortsteile der Großen Kreisstadt Pirna zu den Schulbezirken in der Fassung vom 3. Februar 2025

■ Schulbezirk 1

Lessing-Grundschule

Albrecht-Dürer-Straße
Am Kohlberg
An der Gottleuba
An der Viehleite
Aufbauring
Äußere Kohlbergstraße
Bahnhof
Bahnhofstraße
Beethovenstraße
Braudenstraße
Dippoldiswalder Straße
Dresdner Straße
Einsteinstraße
Emil-Schlegel-Straße
Erich-Schütze-Weg
Ernst-Thälmann-Platz
Fabrikstraße
Feistenbergstraße
Franz-Schubert-Straße
Fritz-Ehrlich-Straße
Gebrüder-Lein-Straße
Geibeltstraße
Glashüttenstraße
Großsedlitzer Straße
Hans-Holbein-Straße
Haußnerstraße
Heidenauer Straße
Hospitalstraße
Hugo-Küttner-Straße
Jahnstraße
Johann-Sebastian-Bach-Straße
Josef-Haydn-Straße
Karl-Liebkecht-Straße
Knaufmühle
Kohlbergstraße
Kohlbornweg
Königsteiner Straße
Kunstseidenstraße
Lucas-Cranach-Straße
Ludwig-Richter-Straße
Maxim-Gorki-Straße
Max-Meutzner-Weg
Max-Schwarze-Straße
Mozartstraße
Mühlenstraße

Postweg
Robert-Koch-Straße
Robert-Schumann-Platz
Rosa-Luxemburg-Straße
Rottwerndorfer Straße
Sandsteingärten
Schlachthofgäßchen
Schlängelbachweg
Siegfried-Rädel-Straße
Walkmühlenweg
Zehistaer Straße

■ Schulbezirk 2

Grundschule „Am Friedenspark“

Am Elbufer
Am Felsenkeller
Am Hausberg
Am Markt
Am Plan
Am Schloßberg
Am Wasserwerk
Amtstreppe
Badergasse
Barbiergasse
Bergstraße
Braustraße
Breite Straße
Clara-Zetkin-Straße
Dohnaische Straße
Dohnaischer Platz
Dr.-Friedrichs-Höhe
Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
Fleischergasse
Gartenstraße
Gerichtsstraße
Geschwister-Scholl-Straße
Grohmannstraße
Hohe Straße
Holdergasse
Jacobäer Straße
Kirchgasse
Kirchplatz
Klostergässchen
Klosterhof
Klosterstraße
Lange Straße
Lauterbachstraße

Marktgasse
Nicolaistraße
Niedere Burgstraße
Niedervogelgesang
Obere Burgstraße
Otto-Walther-Straße
Obervogelgesang
Plangasse
Rosenstraße
Rottwerndorfer Straße (nur HsNr. 2, 2a, 9)
Schandauer Straße
Schloßstraße
Schmiedestraße
Schössergasse
Schuhgasse
Schiffergäßchen
Seilergäßchen
Seminarstraße
Steinplatz
Tischerplatz
Töpfergasse
Ziegelstraße

■ Schulbezirk 3

Grundschule Sonnenstein

Am Mädgelgraben
Bertolt-Brecht-Straße
Blütenweg
Boleslawiecer Straße
Capannoristraße
Cunnersdorf
Deciner Straße
Dr.-Benno-Scholze-Straße
Dr.-Otto-Nuschke-Straße
Elfriede-Lohse-Wächtler-Straße
Helmut-Just-Straße
Herbert-Liebsch-Straße
Julius-Fucik-Straße
Krietzschwitzer Straße
Longuyoner Straße
Meller Weg
Plantagenweg
Prof.-Joliot-Curie-Straße
Remscheider Straße
Reutlinger Straße
Rudolf-Breitscheid-Straße
Schloßhof

Schloßpark
 Straße der Jugend
 Stuppener Straße
 Varkausring

■ **Schulbezirk 4**
Diesterweg-Grundschule

Albert-Barthel-Straße
 Albert-Wetzig-Straße
 Altjessen
 Am Ehrenhain
 Am Hang
 Am Kiesberg
 An der Brückmühle
 An der Sandgrube
 An der Sonnenlehne
 Arthur-Pollack-Straße
 Äußere Pillnitzer Straße
 August-Bebel-Straße
 Basteistraße
 Bei d. Liebethaler Kirche (Liebethal)
 Bernhard-Muth-Straße
 Beyerstraße
 Birkenweg
 Birkwitzer Straße
 Borsbergblick
 Burglehnstraße
 Damaschkestraße
 Dammstraße
 Erlenweg
 Eichendorffstraße
 Eschdorfer Weg
 Fährstraße
 Fichtenweg
 Freesienring
 Gabelsbergerstraße
 Gerhart-Hauptmann-Straße
 Gertrud-Eysoldt-Straße
 Glasmacherweg
 Goethestraße
 Graupaer Weg
 Grenzstraße
 Grundstraße
 Hauptplatz
 Hauptstraße
 Heinrich-Heine-Straße
 Herderstraße
Hochlandblick
 Juri-Gagarin-Straße
 Karl-Büttner-Straße
 Leglerstraße
 Lehmweg (Liebethal)
 Lessingstraße
 Liebethaler Grund (Liebethal)
 Liebethaler Markt (Liebethal)

Liebethaler Straße
 Lindenstraße
 Lohmener Straße
 Lugstraße
 Neue Straße
 Niederleite
 Nordstraße
 Oberer Platz
 Oberleite
 Otto-Gedlich-Straße
 Pillnitzer Straße
 Porschendorfer Straße (Liebethal)
 Postaer Straße
 Pratzschwitzer Straße (Copitz)
 Prof.-Roßmäßler-Straße
 Querweg
 Radeberger Straße (Copitz und Jessen)
 Reitweg
 Robert-Klett-Ring
 Rudolf-Renner-Straße
 Sandweg
 Schillerstraße
 Schulstraße
 Söbrigener Weg (Copitz)
 Sonnenhang
 Sonnenweg
 Steinbrecherweg
 Steinhügelweg
 Tannenweg
 Tulpenweg
 Turmgutstraße
 Urnenweg
 Veilchenweg
 Vogelwiese
 Waldstraße (Copitz)
 Walter-Richter-Straße
 Weinbergweg
 Wesenitzleite
 Wiesenweg
 Wirthstraße
 Zum Malerweg (Liebethal)
 Zum Wesenitzbogen
 Zur Schäferei

■ **Schulbezirk 5**
Grundschule Neundorf

Alt-Neundorf
 Alt-Rottwerndorf
 Amselweg
 Cotta A
 Cotta B
 Cottaer Straße
 Dorfstraße (Goes)
 Eichbuschweg
 Eichgrundweg

Forstweg
 Haldenweg
 Johannes-Brahms-Straße
 Krietzschwitz
 Leite
 Lohmgrund
 Neue Straße (Goes)
 Nikolsdorfer Weg
 Schäferbergweg
 Schindergaben (Goes)
 Schlegelweg (Pirna – gerade Hausnummern)
 Schlegelweg (Goes)
 Schulweg
 Steinwandweg
 Thomas-Müntzer-Siedlung
 Vorwerkstraße
 Waldhufenweg
 Weg der Jungen Pioniere
 Weinleite

■ **Schulbezirk 6**
Grundschule Zehista

Am Kirschberg (Dohma)
 Am Landschloss
 Am Lindigt
 Am Osthang
 Am Tunnel (Dohma)
 An der Schule
 An der Seidewitz
 An der Ziegelei
 Bahretalstraße (Dohma)
 Berggießhübeler Straße
 Fasanenweg
 Hohe Straße (Dohma)
 Krebsler Straße
 Liebstädter Straße
 Obere Siedlung (Dohma)
 Oberlindigt
 Pfauenweg
 Schlegelweg (Pirna – ungerade Hausnummern)
 Schloß Zehista
 Seidewitzer Straße
 Steinsägweg (Dohma)
 Untere Siedlung (Dohma)
 Walter-Schmiedel-Weg
 Weinleite (Dohma)
 Zehistaer Siedlung
 Zum Heideberg (Dohma)

■ **Schulbezirk 7**
Grundschule Graupa

Ahornstraße
 Ahornweg

Altbirkwitz
 Am Bonnewitzer Rundling
 Am Kiefernberg
 Am Kirchweg
 Am Lehnfeld
 Am Raseweg
 Am See
 Am Steingärtchen
 Am Südhang
 Am Tännicht
 Am Tiefen Grund
 Am Wildgehege
 An der Elbaue
 An der Hopfendarre
 An der Ilke
 An der Wesenitzmündung
 August-Röckel-Ring
 Badstraße
 Baienfurter Weg
 Birkwitzer Mittelweg
 Bonnewitzer Berg
 Bonnewitzer Straße
 Borsbergstraße
 Brüchichtweg
 Dorfplatz
 Dorfstraße
 Emil-Gast-Straße
 Emil-Pfanne-Straße
 Fuchslochweg
 Gärtnerweg
 Graupaer Straße
 Grundmühlenstraße
 Grüner Weg
 Hainweg

Hans-von-Bülow-Weg
 Heinrich-Zille-Straße
 Hermann-Scholze-Straße
 Hohlweg
 Hohnsteiner Weg
 Im Grund
 Im Winkel
 Jessener Weg
 Karl-Marx-Straße
 Kastanienallee
 Kiefernweg
 Kirchweg
 Kleiner Weg
 Kreuzerbergstraße
 Kurzer Weg
 Lindenallee
 Lindengrundstraße
 Lindenring
 Lochmühlenweg
 Lohengrinstraße
 Marktweg
 Martin-Kretschmer-Straße
 Meiereiweg
 Mittelweg
 Pappelweg
 Pillnitzer Weg
 Pirnaer Weg
 Pratzschwitzer Straße (Pratzschwitz und Birkwitz)
 Prof.-Gaßmeyer-Straße
 Prof.-Guhr-Straße
 Prof.-Werner-Straße
 Richard-Wagner-Straße
 Radeberger Straße (Bonnewitz)

Schönfelder Weg
 Schmiedeweg
 Seewiese
 Siegfriedweg
 Söbrigener Straße
 Söbrigener Weg
 Sportplatzweg
 Tannhäuserweg
 Teichweg
 Thomas-Mann-Straße
 Tschaikowskiplatz
 Waldstraße
 Weidenweg
 Willy-Dörner-Straße
 Wünschendorfer Straße
 Zschendorfer Straße
 Ziegeleiweg

■ **Beschulung gemäß Schulzweckvereinbarung vom 29.06.2009**

Grundschule Wehlen

- Ortsteil Mockethal:
 Am Riesenfuß
 Am Rundling
 Arthur-Thiermann-Straße
 Siedlung

Speicherstraße

Wehlener Straße

- Ortsteil Zatzschke:
 Am Waldsaum
 Straße der Freundschaft

- Ortsteil Posta:
 Niederposta
 Oberposta

Anlage zur Beschluss-Nr. 25/0151-40.1



www.pirna.de – Stadtinfo – Rathaus & Stadtpolitik – Ortsrecht

© Aerial Mike – stock.adobe.com

Stadtratsanfragen

Homeoffice und deren praktische Umsetzung

(Ralf Böhmer eingebracht in der Stadtratsitzung am 04.02.2025)

Im Zusammenhang der bereits von uns gestellten Anfrage zum Homeoffice vom 24.09.2024 unter ANF-24/0024-10.0, stellen wir folgend ergänzende Nachfrage: Unter der Annahme, dass sämtliche Mitarbeiter, insbesondere diejenigen die im Kernbereich der Verwaltung tätig sind, auch regelmäßig vor Ort ihrer Beschäftigung nachkommen, stellt sich u.a. folgende Frage:

1. Würde denn auch jeder Mitarbeiter einen Vorort-Arbeitsplatz haben?
2. Wenn nein, welche Fachgruppen/Bereiche der 86 offiziell im Homeoffice Beschäftigten Mitarbeiter betrifft das?
3. Ausgehend davon, dass alle im Hause wären und wenn ja, wie kann dem abgeholfen werden?

Meine Frage aus dem STR und die Antwort der Fachgruppenleitung Zentrale Steuerung

Ich hätte dazu eine Aufstellung/Statistik in Prozent, an welchen Wochentagen Montag – Freitag, wie die Nutzung der „Homeofficezeiten“ in der Praxis gehandhabt wird. Ich bitte um Erstellung des Zeitraumes Januar – Juni 2024.

Antwort der Fachgruppenleitung Zentrale Steuerung:

Eine Auswertung der tatsächlich in Anspruch genommenen Homeoffice-Arbeitstage ist nicht möglich, da hierzu keine speziellen Übersichten geführt werden bzw. Dienstpläne nach maximal zwei Wochen aus datenschutzrechtlichen Gründen zu löschen sind. Aktuell ist eine Auswertung dieser Zeiten auch aus den Zeiterfassungen noch nicht möglich.

Daraus ergibt sich folgende Frage:

4. Wie kann man sich den Ablauf zum Homeoffice in der Verwaltung vorstellen, wie wird es angezeigt, genehmigt und vor allem nachvollzieh- und prüfbar festgehalten?

Antwort der Verwaltung vom 26.02.2025

Zu 1.: Ja. Jeder Beschäftigte hat einen Vorort-Arbeitsplatz.

Zu 4.: Der Anfrage ist die Dienstvereinbarung Nr. 02-2021 als nichtöffentliche Anla-

ge beigefügt. Gemäß dieser wird das Antragsverfahren sowie die Durchführung geregelt. Nach erfolgter Genehmigung und Abschluss einer Homeoffice-Vereinbarung obliegt die Umsetzung den Beschäftigten und den Dienstvorgesetzten. Bei dienstlichen Erfordernissen wie beispielsweise Ortsterminen, Besprechungen, Rücksprachen u.Ä. ist die persönliche Anwesenheit der Beschäftigten sicherzustellen. Dazu gibt es in den meisten Organisationseinheiten Pläne, die in der Vorwoche aufgestellt werden oder zu Wochenbeginn Telefonkonferenzen zur Abstimmung des Wochenkalenders. Grundsätzlich sind die Beschäftigten im Rahmen ihrer Tätigkeit im Homeoffice telefonisch bzw. per Mail über die bekannten dienstlichen Kontakte erreichbar, so wie es am Arbeitsplatz in der Verwaltung der Fall ist. In einigen Fachgruppen zeigen die Beschäftigten ihren Dienstbeginn gegenüber dem zuständigen Fachgruppenleiter per E-Mail an. Regelmäßige Rücksprachen und Dienstberatungen finden vorwiegend in Präsenz, aber auch per Telefon- oder Videokonferenz statt.

Änderung der Parkordnung durch Baumaßnahmen Siegfried-Rädel-Straße (Ina Richter eingebracht in der Stadtratsitzung am 04.02.2025)

Mich erreichte die Information, dass auf der Siegfried-Rädel-Straße die Parkordnung verändert werden soll, damit die Feuerwehr dort Einsätze durchführen kann.

1. Welche Veränderungen sollen dort stattfinden?
2. Gibt es eine grafische Darstellung oder Zeichnung wie dieses Bauvorhaben umgesetzt werden soll?
3. Wann soll dieses Bauvorhaben umgesetzt werden und wie lange soll diese Maßnahme dauern?
4. Wie viele Parkflächen gibt es momentan auf der Siegfried-Rädel-Straße für die Anwohner und Bewohner?
5. Wie viele Parkflächen soll es nach der Baumaßnahme geben bzw. wie viele Parkflächen fallen weg?
6. Gibt es Ausweich-/Ersatzangebote seitens der Verwaltung bzgl. der Parkflächen, die durch die Baumaßnahme verloren gehen und den Bewohnerinnen

und Bewohnern dann nicht mehr zur Verfügung stehen?

Antwort der Verwaltung vom 14.02.2025

Zu 1.: Drei kurze Abschnitte der Häuserfront in der Siegfried-Rädel-Straße 14 bis 26 sollen mit einem Haltverbot versehen werden, um im Brandfall das Anleiten von Löschfahrzeugen der Feuerwehr Pirna sicherzustellen. Laut Aussage der Feuerwehr Pirna ist diese Maßnahme unabwendbar. Bei der Rechtsgüterabwägung hat der Brandschutz eindeutig Vorrang.

Zu 2.: Es handelt sich hierbei nicht um eine Baumaßnahme. Die betreffenden Stellen sollen mittels Verkehrszeichen und Fahrbahnmarkierungen von parkenden Fahrzeugen freigehalten werden. Eine Skizze ist als Anhang beigefügt.

Zu 3.: Markierungsarbeiten können nur bei entsprechenden Witterungsbedingungen (mindestens 5°C, trocken) ausgeführt werden. Erfahrungsgemäß werden Markierungsarbeiten ab April ausgeführt. Aufgrund von Auftragsüberhängen des Rahmenvertragspartners und personellen Engpässen kann jedoch kein zuverlässiger Ausführungstermin zugesagt werden.

Zu 4.: Im betreffenden Straßenabschnitt gibt es – abhängig davon, wie eng die Fahrzeuge abgestellt werden – etwa 33 Stellflächen.

Zu 5.: Durch die neue Parkregelung entfallen etwa 6 Stellflächen.

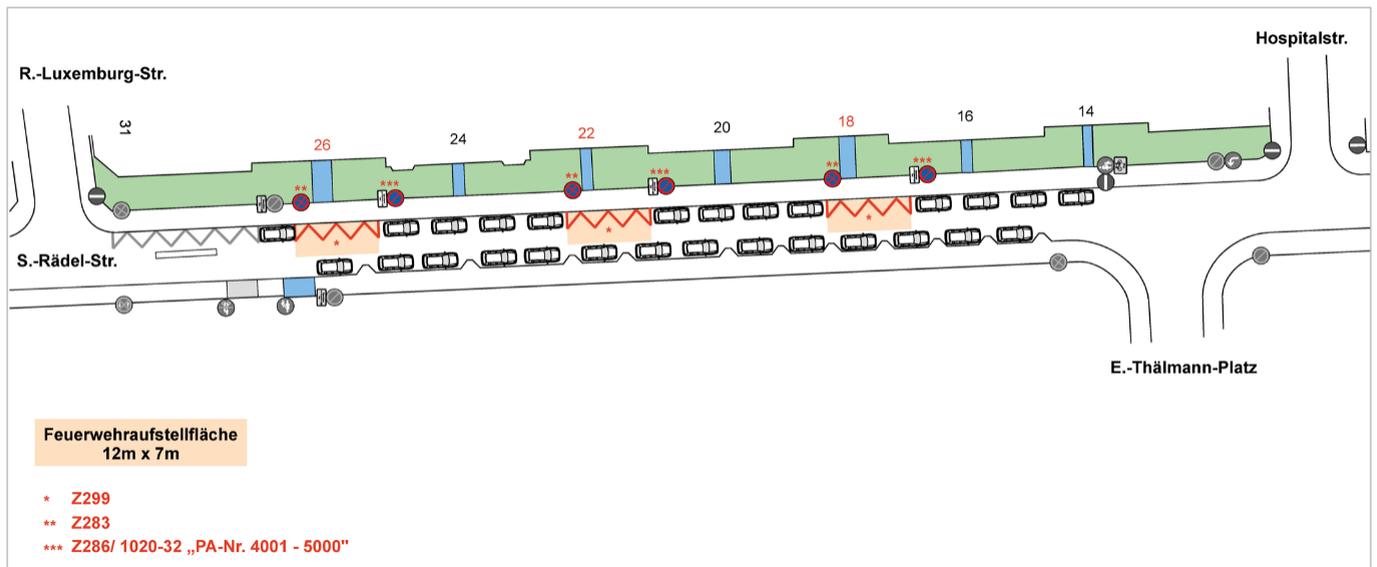
Zu 6.: Für die wegfallenden Stellflächen sind keine konkreten Ersatzstellflächen geplant. In der Umgebung sind bereits alle öffentlichen Verkehrsflächen, die nicht dem fließenden Verkehr dienen, zum Parken freigegeben.

Anlage siehe nächste Seite.

Zuständigkeit Verbindungsweg Graupa (Stan Krumbholz eingebracht im Ordnungs-, Kultur- und Bürgerausschuss am 06.03.2025)

In Graupa gibt es einen öffentlich gewidmeten Verbindungsweg zwischen dem Marktweg und dem Gärtnerweg. Zu diesem habe ich folgende Fragen:

1. Wer haftet für Unfälle auf dem Weg?
2. Wer ist für die Instandhaltung dieses Weges zuständig?



Halteverbote für Feuerwehraufstellflächen auf der Siegfried-Rädel-Straße (Abbildung: Stadtverwaltung)

Antwort der Verwaltung vom 12.03.2025
 Zu 1.: Die Haftung für Unfälle auf dem Verbindungsweg zwischen Marktweg und Gärtnerweg hängt von der konkreten Unfallursache ab. Grundsätzlich trägt jedoch derjenige den Unfallschaden, der ihn verursacht hat.

Zu 2.: Da es sich um einen Eigentümerweg handelt, liegt die Verantwortung für die Unterhaltung bei den Eigentümern der Flurstücke, über die der Weg verläuft.

Evaluierung Bürgerrat, Umsetzung Beschluss des Stadtrates

(Bodo Herath eingebracht in der Stadtratssitzung am 04.02.2025)

Mit Beschluss des Stadtrates vom 25.03.2024 (ANT-24/0199-01.0) ist die Verwaltung beauftragt worden, eine Evaluierung des Bürgerrates, insbesondere unter dem Blickwinkel des Kosten-Nutzen-Verhältnisses vorzunehmen, sowie die vom Bürgerrat übergebenen Empfehlungen einer Einzelbewertung nach bestimmten Kriterien zu unterziehen. Beides sollte im Strategie- und Finanzausschuss (SFA), beziehungsweise dem Stadtrat vorgelegt werden. Dies erfolgte – allerdings unvollständig – in der Sitzung des SFA vom 03.09.2024 und in der Sitzung des Stadtrates vom 24.09.2024. Daraus ergeben sich folgende Fragen:

1. Wann ist mit der Einzelbewertung der vom Bürgerrat übergebenen Empfehlungen nach Umsetzbarkeit (technisch, denkmalpflegerisch, sonstige relevante

Maßstäbe) und explizit einer jeweiligen Kostenschätzung der empfohlenen Maßnahme zu rechnen?

2. Wann ist mit einer Evaluierung (Bewertung) des Bürgerrates nach Kosten Nutzen- Gesichtspunkten zu rechnen?
3. Wer zeichnete für die beiden Informationsvorlagen (IVL-24/0019-01.2 und IVL-24/0016-01.0) inhaltlich verantwortlich?
4. Warum wurden die unmissverständlichen Aufträge des Stadtrates aus seiner Sitzung vom 25.03.2024 von der Verwaltung nicht eins zu eins umgesetzt?
5. Wie stellt sich die Verwaltung zukünftig den Umgang mit Beschlüssen des Stadtrats vor?

Zwischenantwort der Verwaltung vom 24.02.2025

Gegenwärtig läuft noch die Prüfung zum Sachverhalt. Wir bitten deshalb um Geduld bis zur endgültigen Beantwortung.

Abschließende Antwort der Verwaltung vom 12.03.2025:

Zu 1.: Die Einzelbewertung der Handlungsempfehlungen wurde dem Strategie- und Finanzausschuss am 03.09.2024 und dem Stadtrat am 24.09.2024 vorgelegt. Ergänzend ist die Kostenschätzung der einzelnen Empfehlungen in der Anlage zu finden.

Zu 2.: Der Evaluierungsbericht wurde am 03.09.2024 dem Strategie- und Finanzausschuss und am 24.09.2024 dem Stadtrat vorgelegt. Die Kosten des Projekts Bürgerrat sind im Bericht auf Seite 15 darge-

stellt. Dem stehen die Vorteile der Bürgerbeteiligung für die Kommune gegenüber. Diese sind im Bericht unter anderem unter Punkt 3.5 aufgeführt. Insgesamt trägt Bürgerbeteiligung zu einer lebendigeren, gerechteren und nachhaltigeren Gesellschaft bei. Wenn Bürgerinnen und Bürger aktiv beteiligt werden und ihre Meinungen und Ideen einbringen können, profitiert die gesamte Gemeinschaft davon. Es ist nicht möglich, diesen Nutzen in Kosten aufzuwiegen.

Zu 3.: Die beiden Informationsvorlagen wurden jeweils vom Oberbürgermeister und der aktuellen Fachgruppenleiter Büro des Oberbürgermeisters verantwortlich gezeichnet.

Zu 4.: Der am 25.03.2024 gefasste Beschluss zum ANT-24/0199-01.0 umfasste zwei Punkte: Zu Punkt 1: Der Evaluierungsbericht inkl. der Beantwortung der Zielstellung „Bürgerbeteiligung in Pirna weiter stärken“ wurde am 03.09.2024 dem Strategie- und Finanzausschuss vorgelegt. Zu Punkt 2: Eine Bewertung der einzelnen Handlungsempfehlungen wurde dem Strategie- und Finanzausschuss am 03.09.2024 und dem Stadtrat am 24.09.2024 vorgelegt. Eine Kostenschätzung der einzelnen Maßnahmen ist teilweise schwierig, da die Umsetzung ein Gesamtkonzept erfordert und im Haushalt 2025/2026 nicht eingeplant ist. Eine ergänzende Kostenschätzung für die einzelnen Empfehlungen ist in der Anlage aufgeführt.

Zu 5.: Die vom Stadtrat und den Ausschüssen gefassten Beschlüsse werden von der Verwaltung umgesetzt. Kann die Umsetzung des Beschlusses, auf Grund des Beschlussgegenstandes, nicht unmittelbar erfolgen, wird die Umsetzung mittels Beschlussverfolgung überwacht.

**Stolperpfad Schmiedestraße
(Bodo Herath eingebracht in der Stadtratssitzung am 04.02.2025)**

Vor Wochenfrist bin ich Zeuge eines dramatischen „Stolper-Unfalls“ auf der Schmiedestraße geworden. Und wie ich mittlerweile weiß, bedauerlicherweise kein Einzelfall! Man muss dem Schadensereignis, zum Glück nur Rippenprellung, Schürfwunden an Knie und Händen, Gesicht und Brille o.B, ohne Befund, vorausschicken, dass die Schmiedestraße mit gefährlichen Unfallquellen sprich, überstehenden Schleusendeckeln,

gespickt ist! Weiß die Stadtverwaltung von diesen Gefahrenquellen? Wenn ja, was hat die Stadtverwaltung bisher unternommen, diese zu beseitigen bzw. was gedenkt die Stadtverwaltung zu unternehmen?

Antwort der Verwaltung vom 19.03.2025

Der bauliche Zustand ist der Stadtverwaltung durch die regelmäßig stattfindenden Kontrollen bekannt. Zu einem Unfall liegen jedoch – abgesehen von der Mitteilung des Stadtrats – weder Bürgerhinweise noch Schadensmeldungen vor. Grundsätzlich gibt es keinen rechtssicheren Begriff für eine „Stolperkante“. Die Bewertung jeder Unebenheit ist daher eine Einzelfallentscheidung. Die infrage kommenden Stellen wurden aufgrund der Anfrage erneut dokumentiert, wobei an neun Schächten Höhenunterschiede von 2,0 bis 3,0 cm festgestellt wurden. Die üblichen Bordhöhen bei Bordabsenkungen für barrierefrei-

es Queren von Straßen liegen im gleichen cm-Bereich. Eine akute Gefährdungssituation kann hier im Ergebnis nicht abgeleitet werden. Zu beachten ist auch, dass die im Jahr 1991 gebaute Oberfläche der Schmiedestraße in diesem Bereich dem Altstadt-Charakter aus großformatigem Pflaster entspricht und daher an sich bereits eben ist. Nutzer müssen sich auf diese Gegebenheiten einstellen und ihre Gehweise entsprechend anpassen. Auch steht im Bereich zwischen Marktgasse und Frongasse (Fußgängerzone) den Fußgängern der gesamte Straßenquerschnitt der Schmiedestraße zur Verfügung, einschließlich des mit Granitplatten befestigten Randbereichs. Ungeachtet dessen wurde der Sachverhalt aufgenommen, und besonders große Höhenunterschiede werden mittelfristig angepasst. Die Abarbeitung erfolgt dabei nach Priorität.



Bekanntgabe der Gemeindeverwaltung Dohma

Entwurf der Haushaltsatzung der Gemeinde Dohma für die Haushaltsjahre 2025/2026

Die Bekanntmachung des Entwurfes der Haushaltsatzung 2025/2026 der Gemeinde Dohma erfolgt auf Grund des § 76 Abs. 1 der SächsGemO in der zurzeit geltenden Fassung.

Der Entwurf der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanes mit Stellenplan der Gemeinde Dohma für die Jahre 2025/2026 liegen in der Zeit vom **14.04.2025 bis 24.04.2025** während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Pirna,

Rezeption, Rathaus, Am Markt 1/2, im Foyer aus.

Dienstzeiten sind, außer an gesetzlichen Feiertagen:

- Montag 8:00 – 12:00 Uhr
- Dienstag 8:00 – 19:00 Uhr
- Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr
- Donnerstag 8:00 – 19:00 Uhr
- Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Darüber hinaus steht der Entwurf während dieser Zeit elektronisch auf der Internet-

seite unter www.dohma.de/Verwaltung/Bekanntmachungen zur Verfügung.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des 14. Arbeitstages, ab dem ersten Tag der Auslegung, bis Mittwoch, den **07.05.2025**, Einwendungen (schriftlich, zur Niederschrift oder per E-Mail) gegen den Entwurf erheben.

Über fristgemäß erhobene Einwendungen beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

Hinter der Fassade

Tag der offenen Tür am 12. April 2025 im Archivverbund Pirna

Der Archivverbund Pirna lädt am Samstag, dem 12. April 2025, von 9:00 bis 15:00 Uhr am Hauptsitz des Landratsamtes, Schloßhof 2/4, zum Tag der offenen Tür ein. Im Lesesaal des Archivs werden an diesem Tag ausgewählte Stücke aus dem Fundus des Kreisarchivs Sächsische Schweiz – Osterzgebirge sowie des Stadtarchivs Pirna der Öffentlichkeit präsentiert. Außerdem finden um 9:15, 10:30, 11:45 und 13:00 Uhr Führungen durch die Magazine statt. Da die Teilnehmerzahl der Führungen be-

grenzt ist, wird um Voranmeldung per E-Mail archivverbund@landratsamt-pirna.de oder telefonisch unter 03501 515-4455 gebeten. Nutzer des ÖPNV wählen die Haltestelle „Landratsamt“ (Linien H/S, 241, 245), für Anreisen per PKW ist an diesem Tag das Parkhaus Sonnenstein geöffnet. Die Organisatoren freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Stefan Fink, Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Allgemeinverfügung

Amtstierärztliche Verfügung zur Bildung eines Sperrbezirkes wegen Amerikanischer Faulbrut (AFB) der Bienen

Nach Feststellung der AFB in einem Bienenbestand in Pirna OT Graupa wird das in der Karte eingezeichnete Gebiet zum Sperrbezirk erklärt. Dies betrifft den Ortsteil Graupa. Die äußere Grenze des Sperrbezirkes geht aus der Abbildung hervor. Für alle Imker im Sperrbezirk gilt:

1. Alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk sind, soweit nicht schon geschehen, umgehend amtlich auf Amerikanische Faulbrut zu untersuchen. Alle Imker im Sperrbezirk haben sich unverzüglich beim Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Veterinärdienst des Landkreises Sächsische Schweiz – Osterzgebirge zu melden (Tel. 03501 515-2401; E-Mail an lueva@landratsamt-pirna.de), soweit sie nicht dort registriert sind.
2. Die Untersuchungen der Bienenvölker im Sperrbezirk werden unverzüglich eingeleitet.
3. Bienenvölker dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.
4. Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden. Dies gilt nicht für Wachs, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, wenn sie an Wachs verarbeitende Betriebe, die über die erforderliche Einrichtung zur Entseuchung des Wachses



Abbildung: Landratsamt

verfügen, unter der Kennzeichnung „Seuchenwachs“ abgegeben werden. Dies gilt gleichfalls nicht für Honig, der nicht zur Verfütterung an Bienen bestimmt ist. Honig aus den Bienenvölkern ist für den menschlichen Verzehr ohne Einschränkungen verkehrsfähig!

Gründe: In einem Bienenstand wurde amerikanische Faulbrut amtlich nachgewiesen. Laut Artikel 9 (2) Buchstabe a der Verordnung (EU) 2020/689 stuft die zuständige Behörde nach Nachweis des Erregers im Tier oder in einer Gruppe von Tieren als bestätigten Fall der Seuche ein. Nach § 10 (1) Bieneneseuchenverordnung wird ein Sperrbezirk um den Ausbruchsort errichtet. Nach § 11 (1) Nr. 1 Bieneneseuchenverordnung erfolgt die Untersuchung der Bienenstände im Sperrbezirk.

Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Elblandia Festival bringt amarcord nach Pirna

Konzert am 27. April in der Stadtkirche St. Marien

Es gibt gute Gründe, Vorfreude für „Elblandia“ zu empfinden. Feinste Vokalkunst lässt sich im Rahmen dieses neuen Festivals erleben beim Konzert mit amarcord am 27. April um 16:00 Uhr in der Marienkirche. Was ist der typische Klang Amerikas? Schwierig zu beantworten ist diese Frage, da die Vereinigten Staaten nicht erst seit der Moderne einen kulturellen Schmelztiegel bilden. Gerade in der Chormusik zeigen sich zugleich Bestrebungen nach einer nationalen Klangkultur. Hörbar bleibt der Einfluss der Alten Welt. Er wurde sogar explizit gesucht, etwa von Aaron Copland. Oder George Whitefield Chadwick: Er lernte Musikschreiben in Leipzig und München, blieb noch Jahre in Europa, bevor er die Neu-England-Schule der amerikanischen Komponisten mit prägte. Von Chadwick im 19. Jh. schlägt amarcord einen Bogen zur Gegenwart: zu Steven Sametz, einem angesehenen amerikanischen Komponisten von Chormusik a cappella. „Seascapes“ schrieb Sametz für das Leipziger Vokalquintett, dem ein gebürtiger Pirnaer angehört. Elblandia, das zu allen Jahreszeiten Musik, Literatur und andere kulturelle Genüsse bietet, spielt mehrfach in Pirna. Das Festival bringt Künstler und Ensembles in die Region. Menschen aus Pirna stehen für das Konzert von amarcord ein Kontingent an vergünstigten Karten (15 Euro) zur Verfügung. Tickets:

- Telefon 03501 4404-536
- E-Mail ticket@fekuss.de
- www.elblandia.de

Karsten Blüthgen, FestivalKultur Sächs. Schweiz FEKUSS gGmbH Elblandia Festival



amarcord (Foto: Anne Hornemann)

Einladung zum Taizé-Friedensgebet

4. Mai um 18:30 Uhr in der Klosterkirche

Das Taizé-Friedensgebet, welches im letzten Jahr von einer kleinen Pirnaer Initiative ins Leben gerufen und von vielen Menschen wahrgenommen wurde, soll auch 2025 fortgesetzt werden. Es gibt derzeit leider viele Gründe zur Sorge in unserem Lande, doch anstatt passiv zu bleiben, suchen die Initiatoren des Friedensgebetes damit weiterhin Verständigung und Versöhnung. Das Friedensgebet erkennt an, dass Einzelne die großen Probleme unserer Zeit schwer lösen können, doch wenn wir zusammenkommen, finden wir gemeinsam in der Harmonie der Lieder mit Chor und Instrumenten, beim Lesen uralter Psalmen zur inneren Ruhe. Daraus erwächst auch dem Einzelnen eine Stärke, die zuversichtlich macht. Wir nennen es den Frieden Gottes, den die Welt nicht geben kann, doch Generationen von Menschen gestärkt und mit neuer Kraft versehen hat, damit sie in ihre persönliche wie gesellschaftliche Umgebung neue Hoffnung und Klarheit ausstrahlen. Alle sind herzlich willkommen.

Weitere Friedensgebete finden am 1. Juni und am 19. Oktober 2025 statt.

Gabriele Feyler



Abbildung: Gabriele Feyler

Die Kirchgemeinde Graupa - Liebenthal lädt herzlich ein

Die sieben letzten Worte Jesu Christi am Kreuze

von **Joseph Haydn**

Gründonnerstag, den 17. April 2025
19 Uhr in der Kirche Liebenthal

Es spielen Mitglieder des Dresdner Barockorchesters:

Margret Baumgartl, Adéla Drechsel - Violine
Andreas Gerhardus - Viola
Thomas Pitt - Violoncello

Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende am Ausgang

Konzert am Gründonnerstag, den 17. April um 19:00 Uhr in der Kirche Liebenthal „Joseph Haydn: Die Sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuze“. Es spielt das Streichquartett des Dresdner Barockorchesters Margret Baumgartl, Adéla Drechsel – Violine, Andreas Gerhardus – Bratsche, Thomas Pitt – Violoncello. Der Eintritt ist frei, Spende erbeten. (Abbildung: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebenthal)

Osterfeuer in Graupa

Einladung am 19. April in den Schlosspark

Am Sonnabend, dem 19. April 2025, findet auf der Festwiese in Graupa ein von ProGraupa e. V. und der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Pirna-Graupa gemeinsam organisiertes Osterfeuer statt. Beginn ist um 15:30 Uhr. Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Um 16:00 Uhr beginnt der Kräuterspaziergang „Schätze vor unserer Haustür mit Annett“ in der Umgebung des

Jagdschlusses (ca. eine Stunde), mit anschließender Verarbeitung der gesammelten Kräuter und Verkostung an der Feuerstelle. Mitzubringen sind scharfe Messer, Schneidebrettchen, Körbchen und kleine Gefäße mit Deckel. Der Unkostenbeitrag beträgt je Teilnehmer 7 Euro.

Gernot Heerde, Pro Graupa e. V.

Jetzt mitmachen: Anmeldung bis 15. April möglich

21. Markt der Kulturen

Am 24. Mai 2025 verwandelt sich der Marktplatz in Pirna wieder in einen lebendigen Treffpunkt für Vielfalt, Begegnung und Engagement: Der 21. Markt der Kulturen lädt alle herzlich ein, dabei zu sein. Ob Verein, Initiative, Schule, Unternehmen oder engagierte Einzelperson – alle, die sich für ein offenes und vielfältiges Miteinander einsetzen, können sich bis zum 15. April 2025 anmelden und mit einem Stand oder einem Programmpunkt dabei sein. Präsentieren Sie Ihre Arbeit, kommen Sie ins Gespräch und knüpfen Sie neue Kontakte. Von 10:00 bis 18:00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm mit Informations- und Verkaufsständen, Mitmachaktionen, Musik, Tanz, Kunst und kulinarischen Angeboten. Ihre kreativen Ideen und Beiträge sind herzlich willkommen! Sie möchten sich beteiligen, haben aber keinen eigenen Stand? Nutzen Sie unseren „Stand für alle“. Hier können sich kleinere Gruppen oder Einzelpersonen mit geringem Aufwand einbringen. Das Anmeldeformular sowie alle weiteren Infos sind online zu finden unter madeku.de/veranstaltung/#Mitmachen



■ Kontakt: Bianca Heitzer
Telefon: 03501 46 0880

E-Mail: madeku@aktion-zivilcourage.de

Der Markt der Kulturen ist ein Kooperationsprojekt von Aktion Zivilcourage e.V. und der Stadt Pirna. Er wird unterstützt von den „Partnerschaften für Demokratie im Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge“ im Rahmen des lokalen Bundesprogrammes „Demokratie leben!“, von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie aus Mitteln des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Aktion Zivilcourage e.V.

Vergiss?Mein!Nicht

Caritas beteiligt sich an sachsenweiter Pflanzaktion

Am 18. März haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritas Beratungsdienste in Pirna an der diesjährigen Pflanzaktion zum Thema Demenz teilgenommen. Bei herrlichem Sonnenschein wurden mehrere Vergissmeinnicht-Pflanzen in Blumenkästen gesetzt und gut sichtbar auf Rollatoren verteilt vor der Beratungsstelle auf der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1a platziert. Auch die Beauftragte für Behinderte im Landkreis beteiligte sich an der Pflanzaktion. Die Idee, Vergissmeinnicht zu pflanzen, geht auf die Landesinitiative Demenz in Dresden zurück. Die Anliegen von Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen sollen sichtbar gemacht werden. Es soll gezeigt werden, welche Teilhabemöglichkeiten für Menschen mit Demenz in unserer

Gesellschaft vorhanden sind und wie pflegende Angehörige gut unterstützt und entlastet werden können. Demenz geht jeden an! Jeder kann davon betroffen sein, ob als Erkrankter, Angehöriger, Nachbar oder einfach als Mensch in seinem Umfeld. Je mehr Wissen zum Thema Demenz vorhanden ist, umso besser können die Betroffenen unterstützt werden.

Die Mitarbeiterinnen der Seniorenberatung der Caritas Beratungsdienste bieten in Pirna und im Landkreis Beratungen zum Thema Demenz an. Kontakt:

■ Telefon 03501 443470

E-Mail beratungsdienste@caritas-dresden.de

Kathrin Gautsch, Caritasverband für Dresden e.V.

Liedermacher-Konzert mit Michael Bula

OBERSTÜBCHENKONZERT am 12. April beim Uniwerk e.V.

Michael Bula ist Liedermacher aus der Nähe von Glashütte im Osterzgebirge und bringt, unterstützt von seinen musikalischen Freunden, mit seinem Projekt OBERSTÜBCHENKONZERT ein mitreißendes Konzert auf die Bühne. Er schreibt seit 1989 Lieder und begleitet diese auf verschiedenen Gitarren (Western, Resonator, 12Saiter, Ukulele). Mal melancholisch, mal witzig und selbstironisch lässt die Musik eintauchen in ganz eigene Geschichten, Gedanken und Weltbetrachtungen. Die Texte geben dem Zuhörer die Freiheit, eigene Interpretationen zu finden. Musikalisch geht es quer Beet von ruhigen Balladen über Blues bis zu beschwingt-mitreißenden Songs.



Konzertplakat am 12. April um 19:30 Uhr an der Oberen Burgstraße 6b (Abbildung: Uniwerk e.V.)

Michael Bula spielt am 12. April 2025 um 20:00 Uhr, Einlass um 19:30 Uhr, im Uniwerk, Obere Burgstraße 6b. Der Eintritt beträgt 10 Euro.

Weitere Termine zu Ausstellungen, Lesungen und Konzerte sind auf uniwerk.de zu finden.

Barbara Zalesky, Uniwerk e.V.

Kultur- und Veranstaltungskalender

■ Konzerte, Theater & Kabarett

Sa. 12. April – 20:00 Uhr
BOCK AUF OSTROCK oder ... OSTROCK für Anfänger – eine Musiksatire vom Feinsten mit Micha Winkler, Konzert Kleinkunsthöhle Q24 Pirna e.V.

Sa. 12. April – 20:00 Uhr
Michael Bula & Freunde, Konzert, Obere Burgstraße 6 b Uniwerk e.V.

Mi. 16. April – 19:00 Uhr
Älternabend, Konzert für erwachsene Musikschüler, An der Gottleuba 1 Musikschule Sächsische Schweiz e.V.

Do. 17. April – 19:00 Uhr
„Die Sieben letzten Worte“, Konzert in der Liebethaler Kirche Ev.-Luth Kirchengemeinde Pirna

Do. 17. April – 20:00 Uhr
Die WIRTSCHAFTSWUNDER-BAND aus dem Elbflorenz Dresden, Konzert Kleinkunsthöhle Q24 Pirna e.V.

■ Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Mo./Mi./Fr. 8:00 bis 12:00 Uhr, Di./Do. 8:00 bis 19:00 Uhr
„Auf Ruhesuche“, Ausstellung von Cyanotypen des Künstlers Henning Kreitel im Rathaus Stadtverwaltung Pirna

Mo./Mi. bis Fr. 11:00 bis 17:00 Uhr

bis 21. April Sa./So. – 10:00 bis 17:00 Uhr
Fluch und Segen einer Widmung. Anton Bruckner und Richard Wagner, Sonderausstellung im Jagdschloss Richard-Wagner-Stätten Graupa

Di. bis So. 10:00 bis 17:00 Uhr
Hermann Naumann 95, Kabinettausstellung StadtMuseum Pirna

Di. bis So. und feiertags 10:00 bis 17:00 Uhr
– Kamelienblüte in den Glashäusern (bis 13. April)
– 22. Sächsische Kamelienblütenschau im Landschloss (bis 13. April)
– 18. Azaleenschau im Landschloss (ab 15. April) Förderverein Landschloss Pirna-Zuschendorf e.V.

Di. bis Do. 14:00 bis 17:00 Uhr
„Ansichten – unterwegs in Dresden und Umgebung“ mit Malerei und Grafiken von Christine Grochau, Mägdleinschule, Kirchplatz 10 Kuratorium Altstadt Pirna e.V.

Do. 10. April – 18:00 Uhr
Börsengehandelte Indexfonds – Vor- und Nachteile von ETFs, Vortrag Volkshochschule Pirna

Do. 10. April – 18:30 Uhr
„Der lange Weg zur Freiheit“, Lesung und Austausch mit Autor Klaus-Dieter Kunick, Stadtbibliothek Stadtverwaltung Pirna

Mi. 16. April – 18:30 Uhr
Haifischbecken Immobilienmarkt – wie ich meine Immobilie sicher verkaufe, Vortrag Volkshochschule Pirna

■ Wanderungen & Führungen

Sa. 12./19. April – 11:00 Uhr
So. 20. April – 11:00 Uhr
Mo. 21. April – 14:00 Uhr
Mi. 23. April – 17:00 Uhr
Öffentliche Altstadtführung, Treff: Am Markt 7 TouristService Pirna

Fr. 18. April – 21:00 Uhr
Mit dem Nachtwächter ins Osterfest, Führung, Treff: Kirchplatz 13 agenturpirnapur

So. 20. April – 10:00 Uhr
Ostern im Geibeltbad Stadtwerke Pirna

Sa. 18. April – 18:00 Uhr
Vogelstimmenwanderung über den Kohlberg, 3 km, Treff: Rottwerndorfer Straße 60 Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

■ Veranstaltungen, Feste & Familiäres

Fr. 11. April – 19:00 Uhr
„Bei uns heißt sie Hanka“. Film und Gespräch mit Autorin und Regisseurin Grit Lemke Kleinkunsthöhle Q24 Pirna e.V.

Sa. 12. April – 9:00 Uhr
Tag der offenen Tür im Archivverbund Pirna, Schloßhof 2/4 Landratsamt Sächsische Schweiz – Osterzgebirge

Sa. 12. April – 10:00 Uhr
Pirnaer Osterzauber mit verkaufslangem Samstag, Stadtgebiet Citymanagement Pirna e.V.

So. 13. April – 13:00 Uhr
Pirnaer Osterzauber mit verkaufsoffenem Sonntag, Stadtgebiet Citymanagement Pirna e.V.

Sa. 19. April – 15:30 Uhr
Osterfeuer Graupa, Imbiss und Getränkeangebot am Lagerfeuer im Schlosspark Graupa Freiwillige Feuerwehr Pirna-Graupa und ProGraupa e.V.

■ Bildung & Kurse

Do. 10. April – 17:00 Uhr
Kommunikation und Gesprächsführung, Kurs Volkshochschule Pirna

Sa. 12. April – 9:00 Uhr
Nordic Walking, Schnuppertag, Treff: Parkplatz Geibeltbad Volkshochschule Pirna

■ Senioren

Do. 10. April – 10:00 Uhr
Naturspaziergang, Treff: Schillerstraße, Park vor Stadtteiltreff Pirna-Copitz Copitz ZBBB e.V.

Mi. 19. April – 14:00 Uhr
„Der Buchspazierer“, Seniorenkino mit Kaffee und Kuchen im Filmpalast Pirna Seniorenvertretung Pirna

Di. 22. April – 10:30 Uhr
Ratgeber Smartphone, Kurs in der Stadtbibliothek Volkshochschule Pirna

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.-Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
E-Mail: prussak@agudd.de
Web: www.efg-pirna.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchengemeinde Graupa-Liebenthal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242

E-Mail: kg.graupa_liebenthal@evlks.de
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

Do. 10. April – 19:30 Uhr
Passionsandacht, Gemeinderaum

Fr. 18. April – 14:00 Uhr
Andacht zur Sterbestunde Jesu

Sa. 19. April – 18:00 Uhr
Osterblasen, Friedhof

So. 20. April – 5:00 Uhr
Osternacht

So. 20. April – 10:00 Uhr
Oster-Familiengottesdienst

freitags – 19:00 Uhr
Abendgebet für den Frieden

■ **Kirche Liebethal**

So. 13. April – 9:00 Uhr
Gottesdienst

Do. 17. April – 19:00 Uhr
Haydn „Die Sieben Worte am Kreuz“, Streichquartett

Fr. 18. April – 10:30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl

So. 20. April – 10:00 Uhr
Festgottesdienst mit Taufe

■ **Diakonisches
Altenzentrum Graupa**

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

Do. 17. April – 15:45 Uhr
Abendmahlsgottesdienst

Di. 22. April – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ **Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Gottleubatal**

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
E-Mail: kg.gottleubatal@evlks.de
Web: www.kirchengemeindebund-heidenau.de

■ **Kirche Cotta**

Do. 17. April – 18:00 Uhr
Abendmahl, Gemeinderaum

■ **Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Pirna**

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
E-Mail: kg.pirna@evlks.de
Web: www.kirche-pirna.de

So. 20. April – 6:00 Uhr
„Ostern auf dem Weg“, Oster-
nachtfeier, Friedhofskapelle

■ **Stadtkirche St. Marien**

Fr. 18. April – 15:00 Uhr
Andacht zur Sterbestunde Jesu
So. 20. April – 10:00 Uhr
„Ostern auf dem Weg“, Fest-
gottesdienst

■ **Landeskirchliche
Gemeinschaft Pirna**

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
E-Mail: kontakt@lkg-pirna.de
Web: www.lkg-pirna.de

Do. 17. April – 19:30 Uhr
Tischabendmahlsfeier
sonntags – 10:00 Uhr
SonntagsOASE, Gottesdienst

■ **Diakonie- und
Kirchgemeindezentrum
Pirna-Copitz**

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

So. 13. April – 9:30 Uhr
Gottesdienst mit Posaunen-
chor

Do. 17. April – 18:00 Uhr
Jugendgottesdienst mit
Kreuzweg

Fr. 18. April – 9:30 Uhr
Gottesdienst

So. 20. April – 7:30 Uhr
„Ostern auf dem Weg“,
Osterfrühstück

■ **Kirchengemeinde Pirna-
Sonnenstein-Struppen**

Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031
Web: www.kirchengemeinde-
pirna-sonnenstein-
struppen.de

So. 13. April – 10:30 Uhr
Gottesdienst

Fr. 18. April – 10:30 Uhr
Gottesdienst

So. 20. April – 8:00 Uhr
Gottesdienst mit Osterfrüh-
stück

■ **Kirche Zuschendorf**

Am Landschloss 6
So. 13. April – 11:00 Uhr
Gottesdienst
Mo. 21. April – 11:00 Uhr
„Ostern auf dem Weg“,
Gottesdienst

■ **Seniorenzentrum
Sächsische Schweiz**

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

Do. 10. April – 15:30 Uhr
Gottesdienst

Do. 17. April – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Seniorenresidenz
Maximilian**
Rosa-Luxemburg-Straße 9 – 11
Telefon: 585707

Do. 10. April – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Freikirche der
Siebenten-Tags-
Adventisten**

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0151 20300071
E-Mail: simon.krautschick@
adventisten.de
Web: www.adventgemeinde-
pirna.de

sonnabends – 10:00 Uhr
Predigt-Gottesdienst

■ **Freie evang.
Gemeinde**

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 711976
E-Mail: Pastor@pirna.feg.de
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ **Katholische Pfarrei
St. Heinrich und
Kunigunde Pirna**

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2 – 4
Telefon: 5710164
E-Mail: pirna@pfarrei-
bddmei.de
Web: www.kath-kirche-
pirna.de

■ **Pfarrkirche**

Do. 17. April – 19:00 Uhr
Heilige Messe

Fr. 18. April – 8:00 Uhr
Trauermetten

Sa. 19. April – 8:00 Uhr
Trauermetten

mittwochs, freitags – 9:00 Uhr
Werktagmesse

sonnabends – 17:00 Uhr
Sonntagvorabendmesse

■ **Klosterkirche**

Fr. 18. April – 15:00 Uhr
Feier vom Leiden und Sterben
Jesu

Sa. 19. April – 21:00 Uhr
Osternacht

sonntags – 10:15 Uhr
Heilige Messe

Impressum

Herausgeber
Große Kreisstadt Pirna, vertreten
durch den Oberbürgermeister Tim
Lochner
Redaktion/amtlicher Teil
Fachgruppe Büro des Oberbürger-
meisters
Telefon 03501 556-219
E-Mail anzeiger@pirna.de
Die in Beiträgen von Vereinen und
Verbänden geäußerten Meinungen
müssen nicht die Meinung der Re-
daktion widerspiegeln.

Anzeigen
LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 2673156
Mobil 0173 5617227

Verlag/Druck/Vertrieb
LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg / Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115
vertreten durch den Geschäftsführer
Herrn Andreas Barschtipan; Verant-
wortlich für den Inhalt der Anzeigen
ist der Anzeigenauftraggeber.
Auflagenhöhe: 18.200 Exemplare
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig,
mittwochs durch kostenlose Zustel-
lung an alle Haushalte der und seiner
Ortsteile sowie die Gemeinde Dohma.
Es gilt die aktuelle Anzeigenpreisliste.

Titelfoto
Ausstellung „Seid ihr alle Da?“
(Plakat: Anke Albrecht)
Bezugsbedingungen
Jahresabonnement über Postversand
zum Preis von 155,74 Euro inkl.
MwSt., Versand und Porto. Die Auf-
nahme eines Abonnements ist wö-
chentlich möglich bei anteiligem
Abonnementspreis. Kündigungen
müssen schriftlich bis 15. November
eines Jahres beim LINUS WITTICH Me-
dien KG eingegangen sein. Gedruckt
wird auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Beiträge können mit Quellenangabe
kostenlos nachgedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des
Pirnaer Anzeigers erscheint
am 23. April.
Der Redaktionsschluss für
redaktionelle Beiträge ist
am 9. April.

Datenschutzbehörde
Jede betroffene Person hat nach Ar-
tikel 77 DSGVO das Recht auf Be-
schwerde, wenn sie der Ansicht ist,
dass ihre personenbezogenen Daten
rechtswidrig verarbeitet werden.
Sächsische/r Datenschutz- und
Transparenzbeauftragte/r
Postfach 11 01 32, 01330 Dresden
(Postanschrift)
Devrientstraße 5, 01067 Dresden
(Hausanschrift)